

## **Lehrangebot der Studiengänge Konservierung und Restaurierung**

Kommentiertes Lehrveranstaltungsverzeichnis

Wintersemester 2020/21

Stand 12. August 2020

## **Lehrangebot /**

### **Kommentiertes Lehrveranstaltungsverzeichnis**

#### **Wintersemester 2020/21**

Dokumentation Medienkompetenz, alle Restaurierungsstudiengänge	Seite	3 - 7
Alle Restaurierungsstudiengänge, G, O, P, W, KNMDI	Seite	8 - 11
Studiengang Konservierung und Restaurierung von Gemälden und gefassten Skulpturen	Seite	12 - 19
Studiengang Konservierung und Restaurierung von archäologischen, ethnologischen und kunsthandwerklichen Objekten	Seite	20 - 30
Studiengang Konservierung und Restaurierung von Kunst auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut	Seite	31 - 50
Studiengang Konservierung und Restaurierung von Wandmalerei, Architekturoberfläche und Steinpolychromie	Seite	51 - 63
Studienübergreifendes Profilbildungsmodul für alle Restaurierungsstudiengänge	Seite	64 - 77
Masterstudiengang Konservierung und Restaurierung Neuer Medien und Digitaler Information	Seite	78 - 92

<b>Studiengang</b>	<b>Alle Studiengänge der Konservierung und Restaurierung</b>
<b>Modul</b>	Dokumentation / Medienkompetenz B.X.1.1
<b>ECTS</b>	1
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	Henniges
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Wissenschaftliches Arbeiten</b> B.X.1.1.1
<b>Art der Veranstaltung</b>	Vorlesung
<b>Art der Prüfung</b>	Erfolgreiche Teilnahme und benotete schriftliche Arbeit mit der wissenschaftlichen Aufarbeitung der mit Abschluss des 2. Semesters geleisteten Projektarbeit an dem jeweiligen Studiengang
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Einführung in methodische Herangehensweisen von wissenschaftlichen Fragestellungen in der Restaurierung. Kennzeichen von Wissenschaft, systematisches Vorgehen, Probleme der empirischen Forschung (Messen, Konzeption von Versuchsreihen), Dokumentation (Zitierweise), Verfassen von Texten.
<b>Zeit</b>	Dienstags 15:15 - 16:45 Uhr, Beginn am 03.11.2020 (acht Termine)
<b>Ort/Raum</b>	Birkenwaldstr. 200, Seminarraum 01, gegebenenfalls als Online-Seminar
<b>Teilnehmerzahl</b>	Studiengangsübergreifende Lehrangebote im BA-Studium 2. Semester aller Restaurierungsstudiengänge
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Keine Anmeldung erforderlich
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	Nein

<b>Studiengang</b>	<b>Alle Studiengänge der Konservierung und Restaurierung</b>
<b>Modul</b>	Dokumentation / Medienkompetenz B.X.1.1
<b>ECTS</b>	1
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	Henkel
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Dokumentationstechniken / Fotografische Grundlagen</b> B.X.1.1.3
<b>Art der Veranstaltung</b>	Übung
<b>Art der Prüfung</b>	Erfolgreiche Teilnahme und benotete schriftliche Arbeit mit der wissenschaftlichen Aufarbeitung der mit Abschluss des 2. Semesters geleisteten Projektarbeit an dem jeweiligen Studiengang
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Digitale Aufnahmen und deren technische Parameter in der Erstellung einer verwertbaren digitalen Datei, von raw bis Datenablage. Themen im Einzelnen: Kameratechnik, Aufbau (Objekt, Kamera, Leuchtmittel), Color checker, Blende, Belichtung, Weißabgleich, Einstellungen, Filter (Polfilter), Beleuchtungssituationen (Streiflicht, reflektiertes Streiflicht, Durchlicht), UV, RTI; Bildbearbeitung nach Fotografie/Photoshop, auch anhand von Objektfotos, die in der Dokumentation verwendet werden: Farbkorrektur, Bildkorrektur, Farbräume (RGB, sRGB, LAB, etc.), Farbtiefe (8 bit, 16 bit, etc.), Farbkanäle und Gradation. Die Themen werden über 2 Semester laufend behandelt.
<b>Zeit</b>	Coronabedingt an Samstagen - Termine werden noch bekannt gegeben
<b>Ort/Raum</b>	Gemälde und Objekte Werkstatt G Akademie; Papier und Wand, Esslingen
<b>Teilnehmerzahl</b>	Studiengangsübergreifende Lehrangebote im BA-Studium 2. Semester aller Restaurierungsstudiengänge
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Keine Anmeldung erforderlich
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	Nein

**Studiengang****Alle Studiengänge der Konservierung und Restaurierung**

<b>Modul</b>	Dokumentation / Medienkompetenz B.X.1.1
<b>ECTS</b>	1
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	Röhrle
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Dokumentationstechniken / Restaurierung digital</b> B.X.1.1.4
<b>Art der Veranstaltung</b>	Übung
<b>Art der Prüfung</b>	Erfolgreiche Teilnahme und benotete schriftliche Arbeit mit der wissenschaftlichen Aufarbeitung der mit Abschluss des 2. Semesters geleisteten Projektarbeit an dem jeweiligen Studiengang
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Einführung in gängige Excel, Access, FileMaker, Programme zur Verwaltung und Analyse von Objekten vor allem bei der Bearbeitung von Mengen. Einschlägige Beispiele zur Nutzung der Programme aus den Fachbereichen werden einbezogen
<b>Zeit</b>	Montags 13-16 Uhr
<b>Ort/Raum</b>	Online
<b>Teilnehmerzahl</b>	Studiengangsübergreifende Lehrangebote im BA-Studium 2. Semester aller Restaurierungsstudiengänge
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Keine Anmeldung erforderlich
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	Nein

## **Studiengang**

## **Alle Studiengänge der Konservierung und Restaurierung**

<b>Modul</b>	Dokumentation / Medienkompetenz B.X.1.1
<b>ECTS</b>	1
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	Dietz
<b>Titel der Veranstaltung</b>	Technisches Zeichnen B.X.1.1.6 - Teil I
<b>Art der Veranstaltung</b>	Übung
<b>Art der Prüfung</b>	Erfolgreiche Teilnahme und benotete schriftliche Arbeit mit der wissenschaftlichen Aufarbeitung der mit Abschluss des 2. Semesters geleisteten Projektarbeit an dem jeweiligen Studiengang
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Bildliche Darstellung technischer Konstruktionen, die entweder zu restaurierende Objekte in ihrem Aufbau und in ihren Konstruktionsdetails wiedergeben und verdeutlichen oder die Neuanfertigung von Gegenständen für die Konservierung und Restaurierung von Kulturgut erforderlicher Gegenstände (Verpackungseinheiten, Ausstellungsmöbel, fachspezifische Objekt- und Schadenskartierung). Die Grundelemente der Konstruktionsgestaltung werden zuerst anhand manueller Zeichenmethoden erlernt und dann EDV-gestützt umgesetzt.
<b>Zeit</b>	Freitags als Blockveranstaltung (In der Regel zwei Veranstaltungen vor Weihnachten (1. Termin: Mitte November, 2. Termin: Mitte Dezember) und ein bis zwei Veranstaltungen nach Weihnachten (3. Termin: Mitte Januar und ggf. 4. Termin: Mitte Februar) Erster Termin 13.11.2020 10:00
<b>Ort/Raum</b>	Online
<b>Teilnehmerzahl</b>	Studiengangübergreifende Lehrangebote im BA-Studium 2. Semester der Papier- und Wandmalereistudiengänge
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Keine Anmeldung erforderlich
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	Nein

**Studiengang****Alle Studiengänge der Konservierung und Restaurierung**

<b>Modul</b>	Dokumentation / Medienkompetenz B.X.1.1
<b>ECTS</b>	1
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	Von Elm
<b>Titel der Veranstaltung</b>	Technisches Zeichnen B.X.1.1.6 - Teil II
<b>Art der Veranstaltung</b>	Übung
<b>Art der Prüfung</b>	Erfolgreiche Teilnahme und benotete schriftliche Arbeit mit der wissenschaftlichen Aufarbeitung der mit Abschluss des 2. Semesters geleisteten Projektarbeit an dem jeweiligen Studiengang
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	An Objekten unterschiedlicher Komplexität werden die Grundtechniken und Konventionen der graphischen Dokumentation erlernt. Die Studierenden fertigen unter Anleitung technische Handzeichnungen an. Der Kurs versteht sich dabei nicht nur als Zeichenübung, sondern auch als „Schule des Sehens“.
<b>Zeit</b>	Beginn 1. oder 8.2. (wird noch bekanntgegeben), 13.30 - 16.45 Uhr
<b>Ort/Raum</b>	Seminarraum Container
<b>Teilnehmerzahl</b>	Studiengangsübergreifende Lehrangebote im BA-Studium 2. Semester der Gemälde und Objektstudiengänge
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Keine Anmeldung erforderlich
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	Nein

<b>Studiengang</b>	<b>Alle Restaurierungsstudiengänge G, O, P, W</b>
<b>Modul</b>	B.X.2.1.1
<b>ECTS</b>	3
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof. Dr. Christoph Krekel</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Allgemeine und Anorganische Chemie für Restauratoren</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Vorlesung
<b>Art der Prüfung</b>	Klausur
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Die Vorlesung gibt eine Einführung in allgemeine Prinzipien der Chemie und vertieft das Wissen anhand von praktischen Beispielen und Materialkunde aus dem Bereich der Konservierung. Lehrinhalte sind: Einführung in den Atombau; Stöchiometrie; chemische Reaktionsgleichungen; Prinzipien der chemischen Bindung; Oxidation und Reduktion; Löslichkeit von Stoffen und das Löslichkeitsprodukt; Einführung in die Thermodynamik; das Massenwirkungsgesetz; Säuren und Basen; Puffersysteme; Einführung in die Komplexchemie; Chemie der Elemente. Die Vorlesung wird durch ein Tutorium ergänzt.
<b>Zeit</b>	Di. 13:30 – 15:00 Uhr (Beginn KW 42; Ende KW 6)
<b>Ort/Raum</b>	Online / Seminarraum Campus
<b>Teilnehmerzahl</b>	20
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Anmeldung nicht erforderlich
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>Ja, bei Online Vorlesungen</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	<b>Diplomstudiengang Bildende Kunst Kunstwissenschaft (KW-W3) / 3ECTS</b>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	Mortimer, Charles E. / Müller, Ulrich: Chemie. Das Basiswissen der Chemie, 8. Auflage.



<b>Studiengang</b>	<b>Alle Restaurierungsstudiengänge G, O, P, W</b>
<b>Modul</b>	B.X.2.1.1
<b>ECTS</b>	3
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>NN/ Prof. Dr. Christoph Krekel</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Praktikum Allgemeine und Anorganische Chemie für Restauratoren</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Praktikum
<b>Art der Prüfung</b>	keine
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Die Inhalte der zugehörigen Vorlesung werden in praktischen Übungen vertieft. Eine Einführung in das sichere Arbeiten im Labor wird gegeben. Die Vorlesung wird durch ein Seminar ergänzt.
<b>Zeit</b>	Mi.- Fr.; 20.01.-23.01., jeweils 9–18 Uhr
<b>Ort/Raum</b>	Labor Campus
<b>Teilnehmerzahl</b>	20
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Anmeldung nicht erforderlich
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	Mortimer, Charles E. / Müller, Ulrich: Chemie. Das Basiswissen der Chemie, 8. Auflage.

<b>Studiengang</b>	<b>Alle Restaurierungsstudiengänge G, O, P, W</b>
<b>Modul</b>	Tutorium
<b>ECTS</b>	
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>NN</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Tutorium zu VL Allgemeine und Anorganische Chemie für Restauratoren</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Vorlesung
<b>Art der Prüfung</b>	keine
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Das Tutorium übt die Inhalte der Vorlesung
<b>Zeit</b>	Nach Vereinbarung (Beginn KW 42; Ende KW 6)
<b>Ort/Raum</b>	Online
<b>Teilnehmerzahl</b>	20
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Anmeldung nicht erforderlich
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>Nein</b>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	Mortimer, Charles E. / Müller, Ulrich: Chemie. Das Basiswissen der Chemie, 8. Auflage.

<b>Studiengang</b>	<b>Alle Restaurierungsstudiengänge G, O, P, W</b>
<b>Modul</b>	B.X.2.2.3
<b>ECTS</b>	1
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>NN</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Lösungsmittel in der Konservierung</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Vorlesung mit praktischen Übungen
<b>Art der Prüfung</b>	Klausur
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Die Vorlesung gibt eine Einführung in die Toxikologie von Lösungsmitteln und behandelt die einzelnen Stoffgruppen relevanter Lösungsmittel in der Restaurierung / Konservierung. Die historische Entwicklung und Aussagekraft von Lösungsmittelsystemen und Parametrisierung wird behandelt. Typische Applikationsbeispiele werden diskutiert und vermitteln wichtige Erfahrungswerte auf dem Gebiet der Reinigung mit Lösungsmitteln für die unterschiedlichen Materialgruppen der Restaurierungsstudiengänge. Außerdem wird die Theorie des »McCrone«-Tests und deren praktische Durchführung mit Auswertung im Mikromaßstab vermittelt.
<b>Zeit</b>	Mo. 13:30 – 15:00 Uhr (Beginn KW 42; Ende KW 7)
<b>Ort/Raum</b>	Online / Seminarraum Birkenwaldstr
<b>Teilnehmerzahl</b>	20
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Anmeldung nicht erforderlich
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>Nein</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Gemälden und gefassten Skulpturen</b>
<b>Modul</b>	B.G.4.5.1 (Modulhandbuch 2014) / B.G.4.4.1 (Modulhandbuch 2020)
<b>ECTS</b>	4 ECTS
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Wibke Neugebauer, Roland Lenz, Andrea Funck</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Natürliche organische und anorganische Bindemittel</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Vorlesung
<b>Art der Prüfung</b>	Schriftlich, Klausur
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>Gewinnung, Herstellung, Verwendung und Alterung der wichtigsten natürlichen organischen Bindemittelsysteme als Farbbindemittel, Klebmittel und Überzüge.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• pflanzliche und tierische Leime (z.B. Blutalbumin, Kasein, Hühnerei etc.)</li> <li>• vegetabile Stärke und Dextrinleime, Pflanzengummen und Pflanzenschleime</li> <li>• Öle (trocknende, halbtrocknende und modifizierte Öle, Hilfsstoffe (Sikkative, Trocknungsverzögerer und Verdünnungsmittel)</li> <li>• Wachse</li> <li>• Harze (rezente, rezent-fossile und fossile Harze, natürliche Balsame)</li> </ul> <p>Geologische Entstehung, Gewinnung, Herstellung und Verarbeitung der wichtigsten historischen anorganischen Bindemittel: Ton und Lehm, Gips und Anhydrit, Kalk und hydraulische Kalke, deren Abbinde-mechanismen, Zuschläge (Sande, Schlacken etc.), Abbinde-regulatoren (organische und anorganische), silikatische und siliciumorganische Verbindungen (Wasserglas, Kieselsäureester, Kieselsole).</p>
<b>Zeit</b>	Montag und/oder Dienstag Vormittag, die genauen Termine werden zu Beginn des Semesters im Kurs im ABK Portal angekündigt.
<b>Ort/Raum</b>	Online Meetings, Zugangsinformationen sind im Kurs im ABK Portal hinterlegt
<b>Teilnehmerzahl</b>	25
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Teilnehmerinnen der Restaurierungsstudiengänge sind automatisch im Kurs im ABK Portal angemeldet
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	<u>Diplomstudiengang Bildende Kunst</u> <b>Kunstwissenschaft (KW-W3) / 3 ECTS</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Gemälden und gefassten Skulpturen</b>
<b>Modul</b>	B.G.4.5.2 (Modulhandbuch 2014) / B.G.4.4.2 (Modulhandbuch 2020)
<b>ECTS</b>	2 ECTS / 2 ECTS
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Wibke Neugebauer</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Kunsttechnologisches und konservierungswissenschaftliches Seminar 5 / Kunsttechnologisches und konservierungstechnisches Seminar 3</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Übung
<b>Art der Prüfung</b>	Teilnahme
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Selbstständige Bearbeitung eines im Zusammenhang mit der Vorlesung (B.G.4.5.1) gestellten Referatsthemas.
<b>Zeit</b>	Termine werden im Kurs im ABK Portal angekündigt
<b>Ort/Raum</b>	Online Meetings, Zugangsinformationen sind im Kurs im ABK Portal hinterlegt
<b>Teilnehmerzahl</b>	Unbegrenzt (als ZuhörerInnen)
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	TeilnehmerInnen des Studiengangs sind automatisch im Kurs im ABK Portal angemeldet. Interessierte Studierende (ausschließlich als ZuhörerInnen) anderer Studiengänge wenden sich bitte an <a href="mailto:wibke.neugebauer@abk-stuttgart.de">wibke.neugebauer@abk-stuttgart.de</a> .
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>Ja (ausschließlich als ZuhörerInnen)</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Gemälden und gefassten Skulpturen</b>
<b>Modul</b>	B.G.4.5.3 (Modulhandbuch 2014) / B.G.4.4.3 (Modulhandbuch 2020)
<b>ECTS</b>	1 ECTS / 2 ECTS
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Wibke Neugebauer, Peter Vogel</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Kunsttechnische Übung 5 / Kunst- und Konservierungstechnik 3</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Übung
<b>Art der Prüfung</b>	Teilnahme
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	In einem Seminar mit praktischen Übungen wird Grundlagenwissen zur Herstellung und Verarbeitungseigenschaften von verschiedenen natürlichen organischen Bindemitteln vermittelt (z.B. von Glutinleimen, bes. Hausenblasenleim).
<b>Zeit</b>	Termine werden im Kurs im ABK Portal angekündigt
<b>Ort/Raum</b>	Räume werden im Kurs im ABK Portal angekündigt
<b>Teilnehmerzahl</b>	Max. 10
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	TeilnehmerInnen des Studiengangs sind automatisch im Kurs im ABK Portal angemeldet
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	Nein

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Gemälden und gefassten Skulpturen</b>
<b>Modul</b>	B.G.5.1.1 / B.G.5.1.3 / B.G.5.1.5 (Modulhandbuch 2014) // B.G.5.1 (Modulhandbuch 2020)
<b>ECTS</b>	9 / 9 / 11 ECTS // 10 / 10 / 12 ECTS
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Peter Vogel, Wibke Neugebauer, Anna von Reden</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Projektarbeit</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Praktische Arbeit am Objekt und schriftliche Dokumentation.
<b>Art der Prüfung</b>	Die Prüfungsleistung erstreckt sich kontinuierlich über die Laufzeit des gesamten Moduls.
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Anhand der Durchführung von praktischen Konservierungs- und Restaurierungsmaßnahmen an ausgewählten Objekten der jeweiligen Studienrichtung erweitern und vertiefen die Studierenden ihre bereits im Vorpraktikum erworbenen manuellen Fähigkeiten und Fertigkeiten bei der praktischen Ausführung grundlegender Konservierungs- und Restaurierungseingriffe. Darüber hinaus erlernen sie eine wissenschaftlich-methodische Herangehensweisen beim Untersuchen und Dokumentieren der materiellen Beschaffenheit der Objekte und der angetroffenen Schadensbilder. Ein Konservierungs- und Restaurierungskonzept wird durch die Studierenden in Werkstattgesprächen vorgestellt und zur Diskussion gestellt. Sie beschäftigen sich im Rahmen von „Schränkpatenschaften“ mit den Materialien und Geräten in der Werkstatt und erlernen auf diesem Weg praxisnah die Umsetzung von Arbeitsschutzmaßnahmen in einer Restaurierungswerkstatt. Bewertet werden die Ergebnisse der praktischen Arbeit, die Dokumentation sowie die Vorstellung des eigenen Projektes während des Werkstattgesprächs. Außerdem fließt in die Bewertung das Engagement bei der Umsetzung der Aufgaben im Rahmen der „Schränkpatenschaften“ mit ein. Nähere Informationen zum Bewertungsschlüssel finden sich im entsprechenden Kurs des ABK Portals.
<b>Zeit</b>	Einen dem jeweils gültigen betrieblichen Maßnahmenkonzepts angepassten Zeit- und Belegungsplan für die Werkstatt Räume und Termine für Online Meetings finden Sie im Kurs im ABK Portal ab Semesterbeginn.
<b>Ort/Raum</b>	Werkstatt Gemälderestaurierung und Online Meetings
<b>Teilnehmerzahl</b>	Max. 10
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	TeilnehmerInnen sind automatisch im Kurs im ABK Portal angemeldet.
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>Nein</b>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	Für die Studierenden, die nach dem alten Modulhandbuch studieren (B.G.5.1 / B.G.5.3 / B.G.5.5), ist als Teil der Projektarbeit auch eine Konservierungstechnische Übung vorgesehen (Inhalt siehe B.G.5.5.2). Für die Studierenden nach neuem Modulhandbuch (B.G.5.1.1) ist diese als eigene Übung B.G.5.5.2 vorgesehen und nicht Teil dieser Projektarbeit.

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Gemälden und gefassten Skulpturen</b>
<b>Modul</b>	B.G.5.5.2
<b>ECTS</b>	2 ECTS
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Wibke Neugebauer, Peter Vogel, Anne Wermescher</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Konservierungstechnische Übung V</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Übung
<b>Art der Prüfung</b>	Teilnahme
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Konsolidierung von Bild- und Fassungsschichten und Einführung in die Grundlagen der Verklebungstechnik
<b>Zeit</b>	Termine werden im Kurs im ABK Portal angekündigt
<b>Ort/Raum</b>	Räume werden im Kurs im ABK Portal angekündigt
<b>Teilnehmerzahl</b>	Max. 10
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	TeilnehmerInnen des Studiengangs sind automatisch im Kurs im ABK Portal angemeldet
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	Für die Studierenden, die nach dem alten Modulhandbuch studieren ist diese Übung Teil der Projektarbeit (Projektarbeit B.G.5.1 / B.G.5.3 / B.G.5.5).



<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Gemälden und gefassten Skulpturen</b>
<b>Modul</b>	M.G.8.1 / M.G.8.3
<b>ECTS</b>	18 ECTS / 12 ECTS
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Peter Vogel, Wibke Neugebauer, Anna von Reden</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Projektarbeit</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Selbstständige Untersuchung, Konservierung und Restaurierung eines Staffeleigemäldes oder einer Skulptur mit begleitender Dokumentation.
<b>Art der Prüfung</b>	Die Prüfungsleistung erstreckt sich kontinuierlich über die Laufzeit des gesamten Moduls.
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Die individuellen Projektarbeiten werden auf Vorschlag des jeweiligen Studierenden nach ihrer Eignung zum exemplarischen Lernen ausgewählt um weitergehende Kompetenzen erwerben zu können. Art und Umfang der Projektarbeit werden zu Beginn gemeinsam zwischen Studierenden und Lehrenden erarbeitet und schriftlich fixiert. Die Ermittlung des kulturellen Kontextes sowie die Untersuchung des materiellen Aufbaus und der Schadensphänomene erfolgt selbstständig durch die Studierenden. Ein sich daraus ergebendes Konservierungs- und Restaurierungskonzept wird durch die Studierenden in Werkstattgesprächen vorgestellt und zur Diskussion gestellt. Die Durchführung der Maßnahmen erfolgt unter Aufsicht und Beratung der Lehrenden. Bewertet werden die Ergebnisse der praktischen Arbeit, die Dokumentation sowie die Vorstellung des eigenen Projektes und die Diskussionsführung während des Werkstattgesprächs.
<b>Zeit</b>	Einen dem jeweils gültigen betrieblichen Maßnahmenkonzepts angepassten Zeit- und Belegungsplan für die Werkstatträume und Termine für Online Meetings finden Sie im Kurs im ABK Portal ab Semesterbeginn.
<b>Ort/Raum</b>	Werkstatt Gemälderestaurierung und Online Meetings
<b>Teilnehmerzahl</b>	Max. 10
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	TeilnehmerInnen sind automatisch im Kurs im ABK Portal angemeldet.
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Gemälden und gefassten Skulpturen</b>
<b>Modul</b>	M.G.10.1
<b>ECTS</b>	8 ECTS
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Wibke Neugebauer, Anna von Reden, Peter Vogel, ggf. externe Betreuer</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Semesterarbeit</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Schriftliche Arbeit, Kolloquium
<b>Art der Prüfung</b>	Schriftliche benotete Arbeit
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Die Semesterarbeit kann Themen im Bereich der Kunstwissenschaft, der Kunsttechnologie sowie der Konservierung und Restaurierung von Kunst- und Kulturgut, der Konservierungswissenschaften oder der Naturwissenschaften umfassen. Neben der wissenschaftlichen Aufbereitung des Wissensstands zu einem bestimmten Thema der Konservierung und Restaurierung (Literaturrecherche), können auch kleinere Versuchsreihen und ihre wissenschaftliche Auswertung und Beurteilung Thema einer Semesterarbeit sein.
<b>Zeit</b>	Freie Zeiteinteilung durch Studierende. Kolloquientermine werden im Kurs im ABK Portal bekannt gegeben; Einzelgespräche mit BetreuerInnen nach vorheriger Absprache
<b>Ort/Raum</b>	Nach Absprache mit BetreuerInnen : u.U. Nutzung der Werkstatt der Gemälderestaurierung möglich; Online Meetings (Kolloquien) Zugangsinformationen sind im Kurs im ABK Portal hinterlegt
<b>Teilnehmerzahl</b>	Max. 4
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Die Teilnehmerinnen sind automatisch im Kurs im ABK Portal angemeldet
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Gemälden und gefassten Skulpturen</b>
<b>Modul</b>	M.G.11.1
<b>ECTS</b>	30 ECTS
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Wibke Neugebauer, Anna von Reden, Peter Vogel, Christoph Krekel, ggf. weitere BetreuerInnen</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Masterarbeit</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Schriftliche Arbeit, Kolloquium
<b>Art der Prüfung</b>	Schriftliche benotete Arbeit
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Die Masterarbeit kann Themen im Bereich der Konservierung und Restaurierung von Kunst- und Kulturgut, der Konservierungswissenschaften, der Naturwissenschaften und der allgemeinen Kunstwissenschaften beinhalten. Der Kandidat / die Kandidatin erarbeitet zum Termin der Themenausgabe ein schriftliches Konzept (voraussichtlicher Inhalt und Forschungsfragen, Gliederungsentwurf und Terminplan).
<b>Zeit</b>	Freie Zeiteinteilung durch Studierende. Kolloquientermine werden im Kurs im ABK Portal bekannt gegeben; Einzelgespräche mit BetreuerInnen nach vorheriger Absprache
<b>Ort/Raum</b>	Nach Absprache mit BetreuerInnen : u.U. Nutzung der Werkstatt der Gemälderestaurierung möglich; Online Meetings (Kolloquien): Zugangsinformationen sind im Kurs im ABK Portal hinterlegt
<b>Teilnehmerzahl</b>	3
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Die Teilnehmerinnen sind automatisch im Kurs im ABK Portal angemeldet
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Restaurierung von archäologischen, ethnologischen und kunsthandwerklichen Objekten B.A.</b>
<b>Modul</b>	Geisteswissenschaften B.O.3.1
<b>ECTS</b>	2
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Thomas Hoppe (Modulhandbuch 2014 + Modulhandbuch 2020)</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Vorrömische Metallzeiten</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Vorlesung B.O.3.1.4 (Modulhandbuch 2020) / B.O.3.1.1 (Modulhandbuch 2014)
<b>Art der Prüfung</b>	Benotete schriftliche Arbeit
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Einführung in die klassische und provinzialrömische Archäologie mit Schwerpunkt auf der materiellen Kultur (mobile Artefakte) anhand der Sammlungen des Landesmuseums Württemberg
<b>Zeit</b>	Donnerstags 17 bis 18:30 Uhr, erster Termin wird noch bekannt gegeben
<b>Ort/Raum</b>	Online
<b>Teilnehmerzahl</b>	1. (Modulhandbuch 2020), 3., und 5. Bachelor-Semester (Modulhandbuch 2014)
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Keine Anmeldung erforderlich
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	Nein

<b>Studiengang</b>	<b>Restaurierung von archäologischen, ethnologischen und kunsthandwerklichen Objekten B.A.</b>
<b>Modul</b>	Werkstoffkunde / Kunsttechnologie / Konservierungswissenschaft B.O.4.5
<b>ECTS</b>	4
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	Lenz, Neugebauer, Funck
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Vorlesung B.O.4.5.1</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Vorlesung
<b>Art der Prüfung</b>	Klausur
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Den Studierenden wird die Geschichte der natürlichen und synthetischen Bindemittel vermittelt, Anwendung,....
<b>Zeit</b>	Dienstags 9-12 Uhr
<b>Ort/Raum</b>	Seminarraum
<b>Teilnehmerzahl</b>	1., 3., und 5. Bachelor-Semester
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Keine Anmeldung erforderlich
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	Nein

<b>Studiengang</b>	<b>Restaurierung von archäologischen, ethnologischen und kunsthandwerklichen Objekten B.A.</b>
<b>Modul</b>	Werkstoffkunde / Kunsttechnologie / Konservierungswissenschaft B.0.4.5
<b>ECTS</b>	2
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	Funck
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Vorlesung B.0.4.5.2</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Vorlesung
<b>Art der Prüfung</b>	Referat mit schriftlicher Ausarbeitung
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Selbstständige Bearbeitung eines Referats und schriftliche Ausarbeitung eines gestellten Referatsthemas. Gemeinsame Veranstaltung der Bachelor Restaurierungsstudiengänge.
<b>Zeit</b>	Dienstags 17-18:30 Uhr
<b>Ort/Raum</b>	Neubau 1 / Hörsaal 301
<b>Teilnehmerzahl</b>	1., 3., und 5. Bachelor-Semester
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Keine Anmeldung erforderlich
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	Nein

<b>Studiengang</b>	<b>Restaurierung von archäologischen, ethnologischen und kunsthandwerklichen Objekten B.A.</b>
<b>Modul</b>	Kunsttechnologie und Konservierungstechnik B.O.4.5.3
<b>ECTS</b>	2
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	Fischer
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Methoden und Techniken der Konservierung.</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Seminar
<b>Art der Prüfung</b>	
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Themenblöcke: Reinigungsmethoden für niedrig gebrannte und gefasste Keramik, Konsolidierung poröser Keramik: Eindringverhalten von Kunstharzlösungen, Erkennen und Bewerten von historischen Keramikklebstoffen, Vergleich moderner Klebstoffe, Ergänzungen: ethische Betrachtung, Vergleich von Materialien
<b>Zeit</b>	Terminangaben
<b>Ort/Raum</b>	Ortsangaben
<b>Teilnehmerzahl</b>	Alle Semester
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Keine Anmeldung erforderlich
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	Nein

<b>Studiengang</b>	<b>Restaurierung von archäologischen, ethnologischen und kunsthandwerklichen Objekten B.A.</b>
<b>Modul</b>	Projektarbeit B.0.5.3
<b>ECTS</b>	10
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	Fischer, Funck
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Projektarbeit B.0.5.3.1</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Projektarbeit
<b>Art der Prüfung</b>	Dokumentation
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Praktische Umsetzung von Konservierungsprojekten an gefassten Keramikobjekten, bei denen die Vorbereitung und Ausführung der Teilaufgaben von den Lehrenden unterstützt wird. Inhalte: Untersuchung, schriftliche, zeichnerische und fotografische Dokumentation des Erhaltungszustandes, Erstellung eines Konservierungs- und Restaurierungskonzepts, Durchführung der Maßnahmen und Dokumentation.
<b>Zeit</b>	Mittwochs bis freitags 9-18 Uhr
<b>Ort/Raum</b>	ABK Altbau, Werkstatträume Objektrestaurierung
<b>Teilnehmerzahl</b>	1., 3., und 5. Bachelor-Semester
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Keine Anmeldung erforderlich
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	Nein
<b>Weitere Anmerkungen</b>	S. Buys, V. Oakley, Conservation and Restoration of Ceramics, Oxford 1993; u.a



<b>Studiengang</b>	<b>Restaurierung von archäologischen, ethnologischen und kunsthandwerklichen Objekten B.A.</b>
<b>Modul</b>	Projektarbeit B.O.5.3.
<b>ECTS</b>	2
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	Jorun Ruppel
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Workshop B.O.5.3.2 Abformungen und Kopienherstellung</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Workshop
<b>Art der Prüfung</b>	
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	In einem fünftägigen Seminar mit praktischen Übungen werden anhand ausgewählter Objekte die Abformung und die Herstellung von Kopien in der Objektrestaurierung geübt. Der technische Stand moderner Methoden zur virtuellen Erstellung von Formen (Laserscannen, CT, Photogrammetrie etc.) und von Replikaten daraus (Stereolithographie, 3D-Printer etc.) wird erläutert.
<b>Zeit</b>	Zeit nach Bekanntgabe
<b>Ort/Raum</b>	Ort nach Bekanntgabe
<b>Teilnehmerzahl</b>	1., 3. und 5. Bachelor-Semester
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Keine Anmeldung erforderlich
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	Nein

<b>Studiengang</b>	<b>Restaurierung von archäologischen, ethnologischen und kunsthandwerklichen Objekten M.A.</b>
<b>Modul</b>	Externe Praxis B.0.6.1
<b>ECTS</b>	2
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Funck, Fischer</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Exkursion B.0.6.1.1</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Exkursion
<b>Art der Prüfung</b>	mündlich
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Kulturgeschichte Wiens (geplant) mit Kurzreferaten der Teilnehmer_innen; Kennenlernen von Kulturdenkmälern, Sammlungen und Restaurierungswerkstätten
<b>Zeit</b>	5.-9.10.2020
<b>Ort/Raum</b>	Wien
<b>Teilnehmerzahl</b>	1., 3., und 5. Bachelor-Semester, Masterstudierende optional
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Keine Anmeldung erforderlich
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	nein

<b>Studiengang</b>	<b>Restaurierung von archäologischen, ethnologischen und kunsthandwerklichen Objekten M.A.</b>
<b>Modul</b>	Externe Praxis B.O.6.1 (Modulhandbuch 2014) / B.O.6.2 (Modulhandbuch 2020)
<b>ECTS</b>	12 (Modulhandbuch 2014) / 18 (Modulhandbuch 2020)
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Funck, Fischer</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Pflichtpraktikum B.O.6.1.2 / B.O.6.2</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Praktikum
<b>Art der Prüfung</b>	Keine
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Studierende absolvieren ihr Pflichtpraktikum über das gesamte Bachelorstudium verteilt in Werkstätten von Museen, Denkmalämtern oder freiberuflichen Restauratoren im In- oder Ausland.
<b>Zeit</b>	Nach Absprache außerhalb der Vorlesungszeiten
<b>Ort/Raum</b>	Nach Absprache
<b>Teilnehmerzahl</b>	1. Semester (Modulhandbuch 2014) / 3. und 5. Semester (Modulhandbuch 2020)
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Keine Anmeldung erforderlich
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	nein

<b>Studiengang</b>	<b>Restaurierung von archäologischen, ethnologischen und kunsthandwerklichen Objekten M.A.</b>
<b>Modul</b>	Projektarbeit M.O.8.1
<b>ECTS</b>	15 (Modulhandbuch 2020)
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	Funck, Fischer
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Projektarbeit M.O.8.1</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Projektarbeit 1
<b>Art der Prüfung</b>	Dokumentation (benotete schriftliche Arbeit)
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>Die individuellen Projektarbeiten werden auf Vorschlag des jeweiligen Studierenden nach ihrer Eignung zum exemplarischen Lernen ausgewählt, um weitergehende Kompetenzen erwerben zu können. Sie unterscheiden sich in der Themenstellung. Art und Umfang der Projektarbeit werden zu Beginn durch ein zu erarbeitendes Exposé umrissen. Die Ermittlung des kulturellen Kontextes sowie die Untersuchung des materiellen Aufbaus und der Schadensphänomene erfolgt selbständig durch die Studierenden. Ein sich daraus ergebendes Konservierungs- und Restaurierungskonzept wird durch die Studierenden vorgestellt und verteidigt.</p> <p>Die Durchführung der Maßnahmen erfolgt unter Aufsicht und Beratung der Lehrenden.</p>
<b>Zeit</b>	Montags bis freitags 9-18 Uhr
<b>Ort/Raum</b>	Altbau / Werkstatt + externe Werkstätten
<b>Teilnehmerzahl</b>	1. Master-Semester
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Keine Anmeldung erforderlich
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	Nein

<b>Studiengang</b>	<b>Restaurierung von archäologischen, ethnologischen und kunsthandwerklichen Objekten M.A.</b>
<b>Modul</b>	Projektarbeit M.O.8.3
<b>ECTS</b>	12 (Modulhandbuch 2014)
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	Funck, Fischer
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Projektarbeit M.O.8.3</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Projektarbeit 3
<b>Art der Prüfung</b>	Dokumentation (benotete schriftliche Arbeit)
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>Die individuellen Projektarbeiten werden auf Vorschlag des jeweiligen Studierenden nach ihrer Eignung zum exemplarischen Lernen ausgewählt, um weitergehende Kompetenzen erwerben zu können. Sie unterscheiden sich in der Themenstellung. Art und Umfang der Projektarbeit werden zu Beginn durch ein zu erarbeitendes Exposé umrissen. Die Ermittlung des kulturellen Kontextes sowie die Untersuchung des materiellen Aufbaus und der Schadensphänomene erfolgt selbständig durch die Studierenden. Ein sich daraus ergebendes Konservierungs- und Restaurierungskonzept wird durch die Studierenden vorgestellt und verteidigt.</p> <p>Die Durchführung der Maßnahmen erfolgt unter Aufsicht und Beratung der Lehrenden.</p>
<b>Zeit</b>	Montags bis freitags 9-18 Uhr
<b>Ort/Raum</b>	Altbau / Werkstatt + externe Werkstätten
<b>Teilnehmerzahl</b>	3. Master-Semester
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Keine Anmeldung erforderlich
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	Nein

<b>Studiengang</b>	<b>Restaurierung von archäologischen, ethnologischen und kunsthandwerklichen Objekten M.A.</b>
<b>Modul</b>	Forschung M.O.10.2
<b>ECTS</b>	6 (Modulhandbuch 2014)
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	Funck, Fischer
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Semesterarbeit 2 M.O.10.2</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Projektarbeit
<b>Art der Prüfung</b>	Semesterarbeit (benotete schriftliche Arbeit)
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>Themen können aus dem Gesamtgebiet der Objektrestaurierung einschließlich seiner Nachbarwissenschaften entstammen (Konservierung, Restaurierung, Herstellungstechnik, kultureller Objektkontext, Materialwissenschaften). Sie werden im Benehmen mit den Studierenden festgelegt.</p> <p>Neben der Erfassung des Wissensstands zu einem bestimmten Thema der Konservierung und Restaurierung (Literaturrecherche) können auch kleinere Versuchsreihen und deren wissenschaftliche Auswertung und Beurteilung Thema einer Semesterarbeit sein.</p> <p>Die Semesterarbeit stellt eine Vorstufe zur späteren Masterarbeit dar.</p>
<b>Zeit</b>	Montags bis freitags 9-18 Uhr
<b>Ort/Raum</b>	Altbau / Werkstatt + externe Werkstätten
<b>Teilnehmerzahl</b>	2. Master-Semester
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Keine Anmeldung erforderlich
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	Nein

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut</b>
<b>Modul</b>	B.P.4.3.1 (Modulhandbücher 2014 und 2020)
<b>ECTS</b>	4 (Modulhandbuch 2014) / 3 (Modulhandbuch 2020)
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof. Dr. Irene Brückle</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Wässrige Behandlung: Prinzipien, Ziele, Methoden</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Vorlesung
<b>Art der Prüfung</b>	Mündlich (Modulhandbücher 2014 und 2020)
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Prinzipien der Wasseraufnahme und -abgabe von Cellulose, die Wechselwirkung zwischen Wasser und Papier, die Anwendung dieser Prinzipien bei der Gestaltung von Behandlungsmethoden, die der Entfernung von Verfärbungs- bzw. Abbauprodukten aus dem Papier und der Erhaltung von Papier dienen. Studierende erhalten eine Übersicht über grundlegende Behandlungsmethoden Befeuchten, Wässern, Entsäuern, Trocknen und Planlegen. Die Nutzung der jeweiligen Behandlungsmethoden und deren Variationsmöglichkeiten in Bezug auf verschiedene Schadensformen an unterschiedlichen Papier- und Objekttypen, sowie die jeweils damit verbundenen Zielsetzungen der Risikobewertungen werden vermittelt.
<b>Zeit</b>	Dienstag vormittags zwischen 09–12 Uhr
<b>Ort/Raum</b>	Online Meetings, Zugangsinformationen sind im Kurs im ABK Portal hinterlegt
<b>Teilnehmerzahl</b>	BA Studierende des Studiengangs Papierrestaurierung
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Teilnehmerinnen der Restaurierungsstudiengänge sind automatisch im Kurs im ABK Portal angemeldet
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut</b>
<b>Modul</b>	B.P.4.3.2 (Modulhandbuch 2014) und B.P.4.3.3 (Modulhandbuch 2020)
<b>ECTS</b>	2
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof. Dr. Irene Brückle, PD. Dr. Ute Henniges</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Kunst- und Konservierungstechnisches Seminar</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Pflichtmodul
<b>Art der Prüfung</b>	Präsentation (Dauer: 15 min) und benotete schriftliche Arbeit (Umfang max. 15 Seiten) bei gleicher Gewichtung
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Weitgehend selbstständige Erarbeitung eines einschlägigen Themas, das als Referat präsentiert und als schriftliche Studienarbeit eingereicht wird. Gemeinsame Veranstaltung der B.A.-Restaurierungsstudiengänge
<b>Zeit</b>	Termine werden im Kurs im ABK Portal angekündigt
<b>Ort/Raum</b>	Online Meetings, Zugangsinformationen sind im Kurs im ABK Portal hinterlegt
<b>Teilnehmerzahl</b>	Unbegrenzt (außerhalb der Restaurierung ausschließlich als ZuhörerInnen)
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	TeilnehmerInnen des Studiengangs sind automatisch im Kurs im ABK Portal angemeldet. Interessierte Studierende (ausschließlich als ZuhörerInnen) anderer Studiengänge wenden sich bitte an <a href="mailto:irene.brueckle@abk-stuttgart.de">irene.brueckle@abk-stuttgart.de</a>
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>



<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut</b>
<b>Modul</b>	B.P.4.3.3, B.P.4.3.5 (Modulhandbuch 2014) / B.P.4.3.2 (Modulhandbuch 2020)
<b>ECTS</b>	2 (Modulhandbuch 2014) / 1 (Modulhandbuch 2020)
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>PD Dr. Ute Henniges</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Massenverfahren der Entsäuerung und Qualitätskontrolle (2014); Entsäuerung: Prinzipien, Methoden, Prüfung (2020),</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Seminare (Modulhandbuch 2014), Vorlesung (Modulhandbuch 2020)
<b>Art der Prüfung</b>	Mündliche Prüfung (Dauer jeweils 15 min)
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Bedeutung der alkalischen Reserve für die Papiererhaltung; Prinzipien und Verfahrensentwicklung in der Massenentsäuerung, Mengenentsäuerung von Papier. Richtlinien, Prozess- und Qualitätskontrollen einschließlich relevanter manueller und instrumenteller Analytik und Prüfverfahren in der Beurteilung von Einzelblatt- und Mengenverfahren.
<b>Zeit</b>	Geblockte Veranstaltung; Termin wird noch bekannt gegeben
<b>Ort/Raum</b>	Blended learning: Online Meetings und Präsenz in der Außenstelle Fellbach
<b>Teilnehmerzahl</b>	BA Studierende des Studiengangs Papierrestaurierung
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Teilnehmerinnen der Restaurierungsstudiengänge sind automatisch im Kurs im ABK Portal angemeldet
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut</b>
<b>Modul</b>	B.P.4.3.4 (Modulhandbuch 2014) / B.P.5.3.2 (Modulhandbuch 2020)
<b>ECTS</b>	1
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>PD Dr. Ute Henniges, Prof. Dr. Irene Brückle</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Behandlungstechnik: Themen 3 (Modulhandbuch 2014) / Konservierungstechnik 3 (Modulhandbuch 2020)</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Pflichtmodul
<b>Art der Prüfung</b>	Erfolgreiche Teilnahme
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Einführung in grundlegende Techniken in Zusammenhang mit Projektarbeiten mit Schwerpunkt Fixieren bzw. Schützen von Farbstoffen bei wässriger Behandlung wie Rewin EL, Mesitol, Cyclododecan und Paraloid B72
<b>Zeit</b>	Geblockte Veranstaltung, Termine werden noch bekannt gegeben
<b>Ort/Raum</b>	Blended learning: online und Präsenz in der Außenstelle Fellbach
<b>Teilnehmerzahl</b>	BA Studierende des Studiengangs Papierrestaurierung
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Teilnehmerinnen der Restaurierungsstudiengänge sind automatisch im Kurs im ABK Portal angemeldet
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut</b>
<b>Modul</b>	B.P.4.5.2 (Modulhandbuch 2014) / B.P.5.4.3 (Modulhandbuch 2020)
<b>ECTS</b>	1
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>LBA Dipl.-Rest. Barbara Hassel</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Buchrestaurierung 1 (Modulhandbuch 2014) 3 (Modulhandbuch 2020): Halbgewebeband</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Seminar
<b>Art der Prüfung</b>	Erfolgreiche Teilnahme
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Entwicklung des konservatorischen Einbands für die Sicherung historischer Buchstrukturen. Erläuterung konservatorischer Anforderungen anhand der Anfertigung eines Modells des Konservierungseinbands.
<b>Zeit</b>	10. – 13.02.2021, Mi–Sa 09–17 Uhr
<b>Ort/Raum</b>	Außenstelle Fellbach
<b>Teilnehmerzahl</b>	BA Studierende des Studiengangs Papierrestaurierung
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	TeilnehmerInnen des Studiengangs sind automatisch angemeldet.
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	nein

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut</b>
<b>Modul</b>	B.P.5.1.1 (Modulhandbücher 2014 und 2020)
<b>ECTS</b>	8 (Modulhandbuch 2014) / 6 (Modulhandbuch 2020)
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof. Dr. Irene Brückle, PD Dr. Ute Henniges, Mario Röhrle</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Projektarbeit 1: Kunstwerke auf Papier</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Projektarbeiten (Konservierung und Restaurierung von Kulturgut)
<b>Art der Prüfung</b>	Qualität der Umsetzung der Projektarbeit (Umfang entsprechend der Objekterfordernisse) und dazugehörigen Dokumentation auf Basis der konservierungswissenschaftlichen Untersuchung und einer kontextuellen Bewertung des Objekts in der benoteten schriftlichen Arbeit (Umfang entsprechend der objektrelevanten Thematik, max. 15 Seiten)
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Studierenden kennen wesentliche Bestandteile eines Restaurierungsprojekts einschließlich historische und technische Einordnung von Objekten, technische Bestandsaufnahme und Untersuchung, schriftliche und bildliche Dokumentation wesentlicher Merkmale, Entwicklung einer Zielsetzung für die Restaurierung. Sie wissen um die Auswahl und Konzipierung restauratorischer Eingriffe unter Berücksichtigung aller Risiken. Sie kennen wesentliche Schritte der Umsetzung wichtiger restauratorischer Maßnahmen wie Oberflächenreinigung, Befeuchten, Wässern, Bleichen, kontrolliertes Trocknen, Riss schließen. Sie kennen Bestandteile einer Dokumentation, die Eigenschaften und Funktion relevanter Materialien, Werkzeuge und Arbeitsgeräte sowie deren Nutzung in Konservierungs- und Restaurierungsarbeiten am Objekt, der präventiven Maßnahmen der Konservierung (Handhabung, Aufbewahrung, Transport, Klimatisierung). Sie können ihre Arbeit mündlich darstellen.
<b>Zeit</b>	Entsprechend Präsenzregeln nach Bekanntgabe, Mi-Fr 9.00 – 17.00
<b>Ort/Raum</b>	Präsenz, Außenstelle Fellbach
<b>Teilnehmerzahl</b>	Studierende im 1. Semester BA Studium im Studiengang Papierrestaurierung
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	TeilnehmerInnen sind automatisch im Kurs angemeldet.
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut</b>
<b>Modul</b>	Teil von (je nach Studienjahr) B.P.5.1.1, B.P.5.3.1, B.P.5.5.1 (Modulhandbuch 2014) / B.P.5.1.4 (Modulhandbuch 2020)
<b>ECTS</b>	1
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Hildegard Homburger</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Transparentpapier: Geschichte, Herstellung, Erhaltung</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Pflichtmodul
<b>Art der Prüfung</b>	Erfolgreiche Teilnahme
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Einführung in die Technologien der Herstellung von Transparentpapieren unter Berücksichtigung ihrer Verarbeitung in Architekturvorhaben. Erkennen von Alterungsformen und typischen Schadensbildern. Grundlegende restauratorische Maßnahmen der Sicherung, Planlegung, Lagerung.
<b>Zeit</b>	Geblockte Veranstaltung, genauer Termin wird bekannt gegeben
<b>Ort/Raum</b>	03. – 05.02.2021, Außenstelle Fellbach
<b>Teilnehmerzahl</b>	Studierende im BA Studium im Studiengang Papierrestaurierung
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	TeilnehmerInnen sind automatisch im Kurs angemeldet.
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut</b>
<b>Modul</b>	B.P.5.1.2 (Modulhandbücher 2014 und 2020)
<b>ECTS</b>	1
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof. Dr. Irene Brückle, PD Dr. Ute Henniges</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Konservierungstechnik: Themen 1</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Übung
<b>Art der Prüfung</b>	Erfolgreiche Teilnahme
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Einführung in grundlegende Techniken in Zusammenhang mit Projektarbeiten mit Schwerpunkt Instrumente und Werkzeuge, deren Funktion und Herstellung, sichere Handhabung und Pflege.
<b>Zeit</b>	Mi-Fr 9.00 – 17.00 Uhr
<b>Ort/Raum</b>	Außenstelle Fellbach
<b>Teilnehmerzahl</b>	Studierende im 1. Semester des BA Studiums im Studiengang Papierrestaurierung
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	TeilnehmerInnen sind automatisch im Kurs angemeldet.
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut</b>
<b>Modul</b>	B.P.5.1.3 (2020)
<b>ECTS</b>	1
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Dipl. Rest. (FH) Johannes Schrempf</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Konservierungstechnik: Schutzverpackung</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Übung
<b>Art der Prüfung</b>	Erfolgreiche Teilnahme
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Erlernen der präzisen Handhabung von Karton, der Methoden Geräte und Instrumente in der Herstellung einer Schutzverpackung am Beispiel einer Stülpedeckelschachtel mit Hals.
<b>Zeit</b>	Geblockte Veranstaltung, genauer Termin wird bekannt gegeben
<b>Ort/Raum</b>	27. – 29.01.2021, Außenstelle Fellbach
<b>Teilnehmerzahl</b>	Studierende im BA Studium des Studiengangs Papierrestaurierung
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	TeilnehmerInnen sind automatisch in dem Kurs angemeldet.

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut</b>
<b>Modul</b>	B.P.5.3.1 (Modulhandbücher 2014 und 2020)
<b>ECTS</b>	8 (Modulhandbuch 2014) / 9 (Modulhandbuch 2020)
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>PD Dr. Ute Henniges, Prof. Dr. Irene Brückle, Mario Röhrle</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Projektarbeit 3: Buch</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Projektarbeiten (Konservierung und Restaurierung von Kulturgut)
<b>Art der Prüfung</b>	Qualität der Umsetzung der Projektarbeit (Umfang entsprechend der Objekterfordernisse) und dazugehörigen Dokumentation auf Basis der konservierungswissenschaftlichen Untersuchung und einer kontextuellen Bewertung des Objekts in der benoteten schriftlichen Arbeit (Umfang entsprechend der objektrelevanten Thematik, max. 15 Seiten)
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Grundlegende Restaurierungsmaßnahmen am Objekt. Bearbeitung einer für alle Studierenden gleichartigen Gruppe von Objekten mit typischen Schädigungen (einfaches Buch). Schwerpunkte: Handhabung von geschädigten Büchern; schriftliche Protokollierung einschließlich Lagenprotokoll und fotografische Dokumentation. Einführung in grundlegende Restaurierungstechniken wie Deckelansetzen, Einbandergänzen, Buchblocksicherung sowie Handhabung von Hilfsmaterialien und Werkzeugen.
<b>Zeit</b>	Entsprechend Präsenzregeln nach Bekanntgabe, Mi–Fr. 9.00–17.00 Uhr
<b>Ort/Raum</b>	Präsenz, Außenstelle Fellbach
<b>Teilnehmerzahl</b>	Studierende im 3. Semester BA Studium im Studiengang Papierrestaurierung
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	TeilnehmerInnen sind automatisch im Kurs angemeldet.
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>



<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut</b>
<b>Modul</b>	B.P.5.3.2 (Modulhandbuch 2014) / Modulhandbuch 2020: Teil von B.P.5.3.1)
<b>ECTS</b>	1
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>PD Dr. Ute Henniges, Prof. Dr. Irene Brückle,</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Konservierungstechnisches Seminar 3</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Kolloquium
<b>Art der Prüfung</b>	Erfolgreiche Teilnahme
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Gespräch vor den Objekten zur Besprechung aktueller Ergebnisse einzelner Projekte. Studierende geben eine mündliche Kurzvorstellung in der Gruppe zu ihrem Projekt; in Diskussion mit den Lehrenden wird die bisherige Arbeit reflektiert und werden die Schritte des weiteren Arbeitsverlaufs geplant. Das Seminar informiert Studierende über die laufenden Projekte der Kommilitonen.
<b>Zeit</b>	Mi-Fr 9.00 – 17.00 Uhr
<b>Ort/Raum</b>	nach Bekanntgabe, online oder Außenstelle Fellbach
<b>Teilnehmerzahl</b>	Studierende im 3. Semester des BA Studiums im Studiengang Papierrestaurierung
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	TeilnehmerInnen sind automatisch im Kurs angemeldet.
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut</b>
<b>Modul</b>	B.P.5.5.1 (Modulhandbücher 2014 und 2020)
<b>ECTS</b>	7 (Modulhandbuch 2014) / 8 (Modulhandbuch 2020)
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof. Dr. Irene Brückle, PD Dr. Ute Henniges, Mario Röhrle</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Projektarbeit 5</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Projektarbeiten (Konservierung und Restaurierung von Kulturgut)
<b>Art der Prüfung</b>	Qualität der Umsetzung der Projektarbeit (Umfang entsprechend der Objekterfordernisse) und dazugehörigen Dokumentation auf Basis einer konservierungswissenschaftlichen Untersuchung und einer kontextuellen Bewertung des Objekts in der benoteten schriftlichen Arbeit (Umfang entsprechend der objektrelevanten Thematik, max. 15 Seiten)
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Grundlegende Restaurierungsmaßnahmen am Objekt. Bearbeitung eines Objekts mit typischen Schädigungen (Auswahl in Absprache mit Lehrenden). Schwerpunkte variabel; schriftliche und fotografische Dokumentation. Einführung in grundlegende Restaurierungstechniken unter Vertiefung und Erweiterung der schon bekannten Techniken sowie Handhabung entsprechender Hilfsmaterialien und Werkzeugen.
<b>Zeit</b>	Entsprechend Präsenzregeln nach Bekanntgabe, Mi-Fr. 9.00 – 17.00 Uhr
<b>Ort/Raum</b>	Präsenz, Außenstelle Fellbach
<b>Teilnehmerzahl</b>	Studierende im 5. Semester BA Studium im Studiengang Papierrestaurierung
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	TeilnehmerInnen sind automatisch im Kurs angemeldet.
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut</b>
<b>Modul</b>	abk– interdisziplinär B.P.6.1.1 (Modulhandbuch 2020)
<b>ECTS</b>	2
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Thomas Ruppel,</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>abk– interdisziplinär 1</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Künstlerische Drucktechniken
<b>Art der Prüfung</b>	Die erworbenen CP werden im Studiengang als Studienleistung anerkannt.
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Die Studierenden lernen Methoden der manuellen Drucktechniken kennen
<b>Zeit</b>	entsprechend dem gewähltem Modul
<b>Ort/Raum</b>	entsprechend dem gewähltem Modul
<b>Teilnehmerzahl</b>	entsprechend dem gewähltem Modul, Studierende des BA Studiums im Studiengang Papierrestaurierung
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	entsprechend dem gewähltem Modul
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut</b>
<b>Modul</b>	B.P.6.1.1 (Modulhandbuch 2014) / B.P.6.5.1 (Modulhandbuch 2020)
<b>ECTS</b>	2 (Modulhandbuch 2014) / 1 (Modulhandbuch 2020)
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof. Dr. Irene Brückle, PD Dr. Ute Henniges</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Exkursion</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Pflichtmodul
<b>Art der Prüfung</b>	Erfolgreiche Teilnahme
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Kennenlernen von Museen, Sammlungen, Restaurierungswerkstätten, Restaurierungsstudiengängen, Kulturdenkmälern in Zusammenhang mit deren jeweiligen Strukturen, Aufgaben und Anforderungen
<b>Zeit</b>	nach Bekanntgabe
<b>Ort/Raum</b>	Ziele im Inland nach Bekanntgabe
<b>Teilnehmerzahl</b>	Studierende im BA Studium im Studiengang Papierrestaurierung
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Studierende im BA Studium im Studiengang Papierrestaurierung
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut</b>
<b>Modul</b>	abk– interdisziplinär: B.P.6.1.2 (Modulhandbuch 2020)
<b>ECTS</b>	2
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Enno Lehmann</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>abk– interdisziplinär 2</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Papierherstellung
<b>Art der Prüfung</b>	Die erworbenen CP werden im Studiengang als Studienleistung anerkannt.
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Die Studierenden lernen Methoden der manuellen Papierherstellung mit technischen Schwerpunkten auf Parametern wie Faseraufbereitung kennen
<b>Zeit</b>	entsprechend dem gewähltem Modul
<b>Ort/Raum</b>	entsprechend dem gewähltem Modul
<b>Teilnehmerzahl</b>	entsprechend dem gewähltem Modul, Studierende des BA Studiums im Studiengang Papierrestaurierung
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	entsprechend dem gewähltem Modul
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut</b>
<b>Modul</b>	abk– interdisziplinär: B.P.6.1.3 (Modulhandbuch 2020)
<b>ECTS</b>	2
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Je nach belegtem Modul sind die Lehrenden in den Vorlesungsverzeichnissen der anderen Fachgruppen aufgeführt.</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>abk– interdisziplinär 3</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Seminar, Übungen, Vorlesungen (siehe dazu Studienangebot der anderen Fachgruppen)
<b>Art der Prüfung</b>	Die Bewertung unterliegt den jeweils in den Vorlesungsverzeichnissen angekündigten Prüfungsleistungen. Die Studierenden sind frei in der Wahl der Module. Die erworbenen CP werden im Studiengang als Studienleistung anerkannt.
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Die Studierenden lernen Themen und Methoden anderer Fachgruppen kennen und können diese in ihre eigenen Arbeiten individuell integrieren
<b>Zeit</b>	entsprechend dem gewähltem Modul
<b>Ort/Raum</b>	entsprechend dem gewähltem Modul
<b>Teilnehmerzahl</b>	entsprechend dem gewähltem Modul, Studierende des BA Studiums im Studiengang Papierrestaurierung
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	entsprechend dem gewähltem Modul
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	betrifft nur BA Studierende ab WS 2020/21

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut</b>
<b>Modul</b>	M.P.8.1 (Modulhandbuch 2014)
<b>ECTS</b>	18
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof. Dr. Irene Brückle, PD. Dr. Ute Henniges, Mario Röhrle</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Projektarbeit</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Projektarbeiten (Konservierung und Restaurierung von Kulturgut)
<b>Art der Prüfung</b>	Qualität der Umsetzung der Projektarbeit (Umfang entsprechend der Objekterfordernisse) und dazugehörigen Dokumentation auf Basis der konservierungswissenschaftlichen Untersuchung und einer kontextuellen Bewertung des Objekts in der benoteten schriftlichen Arbeit (Umfang entsprechend der objektrelevanten Thematik)
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Die individuellen Projektarbeiten werden auf Vorschlag des jeweiligen Studierenden nach ihrer Eignung zum exemplarischen Lernen ausgewählt um weitergehende Kompetenzen erwerben zu können. Art und Umfang der Projektarbeit werden zu Beginn durch eine gemeinsam zwischen Studierenden und Lehrenden durch eine in dem Restaurierungsplan festgehaltene Zielvereinbarung umrissen. Die Ermittlung des kulturellen Kontextes sowie die Untersuchung des materiellen Aufbaus und der Schadensphänomene erfolgt selbständig durch die Studierenden. Ein sich daraus ergebendes Konservierungs- und Restaurierungskonzeptes wird durch die Studierenden vorgestellt und verteidigt. Die Durchführung der Maßnahmen erfolgt unter Aufsicht und Beratung der Lehrenden.
<b>Zeit</b>	Mo–Fr 9.00–17.00
<b>Ort/Raum</b>	Blended learning: Besprechungen online und Präsenz, Außenstelle Fellbach
<b>Teilnehmerzahl</b>	Studierende im 1. Semester MA Studium im Studiengang Papierrestaurierung
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Studierende im 1. Semester MA Studium im Studiengang Papierrestaurierung
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>

**Studiengang** **Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut**

<b>Modul</b>	M.P.8.3 (Modulhandbuch 2014)
<b>ECTS</b>	15
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof. Dr. Irene Brückle, PD. Dr. Ute Henniges, Mario Röhrle</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Projektarbeit</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Projektarbeiten (Konservierung und Restaurierung von Kulturgut)
<b>Art der Prüfung</b>	Qualität der Umsetzung der Projektarbeit (Umfang entsprechend der Objekterfordernisse) und dazugehörigen Dokumentation auf Basis der konservierungswissenschaftlichen Untersuchung und einer kontextuellen Bewertung des Objekts in der benoteten schriftlichen Arbeit (Umfang entsprechend der objektrelevanten Thematik)
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Die individuellen Projektarbeiten werden auf Vorschlag des jeweiligen Studierenden nach ihrer Eignung zum exemplarischen Lernen ausgewählt um weitergehende Kompetenzen erwerben zu können. Art und Umfang der Projektarbeit werden zu Beginn durch eine gemeinsam zwischen Studierenden und Lehrenden durch eine in dem Restaurierungsplan festgehaltene Zielvereinbarung umrissen. Die Ermittlung des kulturellen Kontextes sowie die Untersuchung des materiellen Aufbaus und der Schadensphänomene erfolgt selbständig durch die Studierenden. Ein sich daraus ergebendes Konservierungs- und Restaurierungskonzeptes wird durch die Studierenden vorgestellt und verteidigt. Die Durchführung der Maßnahmen erfolgt unter Aufsicht und Beratung der Lehrenden.
<b>Zeit</b>	Mo–Fr 9.00–17.00
<b>Ort/Raum</b>	Blended learning: Besprechungen online und Präsenz, Außenstelle Fellbach
<b>Teilnehmerzahl</b>	Studierende im 3. Semester MA Studium im Studiengang Papierrestaurierung
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Studierende im 3. Semester MA Studium im Studiengang Papierrestaurierung
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>



<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut</b>
<b>Modul</b>	M.P.10.1 (Modulhandbücher 2014 und 2020)
<b>ECTS</b>	8 (Modulhandbücher 2014 und 2020)
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof. Dr. Irene Brückle, PD Dr. Ute Henniges, Mario Röhrle, ggf. externe Betreuer*innen</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Semesterarbeit</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Schriftliche Arbeit, Kolloquium
<b>Art der Prüfung</b>	Bewertung des Arbeitsergebnisses und benotete schriftliche Arbeit (Umfang max. 30 Seiten Text plus Anhang).
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Die Semesterarbeit kann Themen im Bereich der Konservierung und Restaurierung von Kunst- und Kulturgut, der Konservierungswissenschaften oder der Naturwissenschaften umfassen. Neben der wissenschaftlichen Aufbereitung des Wissensstands zu einem bestimmten Thema der Konservierung und Restaurierung (Literaturrecherche) können auch kleinere Versuchsreihen und deren wissenschaftliche Auswertung und Beurteilung Thema einer Semesterarbeit sein.
<b>Zeit</b>	Freie Zeiteinteilung durch Studierende. Besprechungstermine werden im Kurs im ABK Portal bekannt gegeben; Einzelgespräche mit BetreuerInnen nach vorheriger Absprache
<b>Ort/Raum</b>	Online (Besprechungen, Kolloquium), Zugangsinformationen sind im Kurs im ABK Portal hinterlegt, Präsenz in der Außenstelle Fellbach nach Absprache
<b>Teilnehmerzahl</b>	Studierende im 1. oder 3. Semester des MA Studiums im Studiengang Papierrestaurierung
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	TeilnehmerInnen sind automatisch im Kurs angemeldet.
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>

## **Studiengang**

## **Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut**

<b>Modul</b>	Promotion
<b>ECTS</b>	--
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof. Dr. Irene Brückle, PD Dr. Ute Henniges</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Promotionsarbeit</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Einzelgespräche, Kolloquien
<b>Art der Prüfung</b>	Entsprechend Promotionsordnung
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	--
<b>Zeit</b>	Freie Zeiteinteilung
<b>Ort/Raum</b>	Online
<b>Teilnehmerzahl</b>	--
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	--
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Wandmalerei, Architekturoberfläche und Steinpolychromie (M.A.)</b>
<b>Modul</b>	Projektarbeit M.W.8.1 (Modulhandbuch 2020)
<b>ECTS</b>	8
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof. Roland Lenz, Dipl.-Rest. Janina Roth, Anna Lisa Krautheimer M.A.</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Projektarbeit 1 / Konservierung und Restaurierung</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Projektarbeit
<b>Art der Prüfung</b>	Bewertung des Arbeitsergebnisses und der schriftlichen Dokumentation.
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>Die individuellen Projektarbeiten werden auf Vorschlag des jeweiligen Studierenden nach ihrer Eignung zum exemplarischen Lernen ausgewählt. Hierbei wird der Studierende durch die Lehrenden beraten, wie er sein bereits erworbenes Wissen weiter ausbauen und seine Kompetenzen erweitern kann. Art und Umfang der Projektarbeit werden zu Beginn durch ein zu erarbeitendes Exposé umrissen. Die Ermittlung des kulturellen Kontextes sowie die Untersuchung des materiellen Aufbaus und der Schadensphänomene erfolgt selbständig durch die Studierenden. Ein sich daraus ergebendes Konservierungs- und Restaurierungskonzeptes wird durch die Studierenden vorgestellt und verteidigt.</p> <p>Die Durchführung der Maßnahmen erfolgt unter Aufsicht und Beratung der Lehrenden.</p> <p>Vertiefungen in der Projektarbeit 1</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Entwicklung von komplexen restauratorischen Verfahrenstechniken sowie deren Durchführung und Evaluierung.</li> <li>• Selbständige Recherche und Erstellung von Planungsgrundlagen.</li> <li>• Umfeldorganisation (Absprachen mit Auftraggebern und Beteiligten)</li> <li>• Vorbereitung der Masterarbeit in abgegrenzten Teilaspekten.</li> </ul>
<b>Zeit</b>	Mi. - Fr., jeweils 9:00 – 18:00 Uhr
<b>Ort/Raum</b>	Online Meetings nach Absprache und Außenstelle Esslingen bzw. Übungen am Objekt vor Ort
<b>Teilnehmerzahl</b>	Studierende des 1. Semesters im Studiengang
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	TeilnehmerInnen des Studiengangs sind automatisch im Kurs angemeldet.
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Wandmalerei, Architekturoberfläche und Steinpolychromie (M.A.)</b>
<b>Modul</b>	Projektarbeit M.W.8.3 (Modulhandbuch 2014)
<b>ECTS</b>	14
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof. Roland Lenz, Dipl.-Rest. Janina Roth, Anna Lisa Krautheimer M.A.)</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Projektarbeit 3 / Projektentwicklung und Umsetzung</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Projektarbeit
<b>Art der Prüfung</b>	Bewertung des Arbeitsergebnisses und der schriftlichen Dokumentation.
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>Die individuellen Projektarbeiten werden auf Vorschlag des jeweiligen Studierenden nach ihrer Eignung zum exemplarischen Lernen ausgewählt. Hierbei wird der Studierende durch die Lehrenden beraten, wie er sein bereits erworbenes Wissen weiter ausbauen und seine Kompetenzen erweitern kann. Art und Umfang der Projektarbeit werden zu Beginn durch ein zu erarbeitendes Exposé umrissen. Die Ermittlung des kulturellen Kontextes sowie die Untersuchung des materiellen Aufbaus und der Schadensphänomene erfolgt selbständig durch die Studierenden. Ein sich daraus ergebendes Konservierungs- und Restaurierungskonzeptes wird durch die Studierenden vorgestellt und verteidigt.</p> <p>Die Durchführung der Maßnahmen erfolgt unter Aufsicht und Beratung der Lehrenden. Vertiefungen in der Projektarbeit 3</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• konkrete Anwendungen der im Modulbereich „Profilbildung“ erlernten Methoden und Techniken bei der Projektarbeit</li> <li>• Selbständige Recherche und Erstellung von Planungsgrundlagen</li> <li>• Erstellung von Leistungsverzeichnissen</li> <li>• Erstellung von Stunden- und Kostenkalkulationen</li> <li>• Eigenständige Projektorganisation mit den beteiligten Disziplinen</li> <li>• Vorbereitung der Masterarbeit in abgegrenzten Teilaspekten</li> </ul>
<b>Zeit</b>	Mi. - Fr., jeweils 9:00 – 18:00 Uhr
<b>Ort/Raum</b>	Online Meetings nach Absprache und Außenstelle Esslingen bzw. Übungen am Objekt vor Ort
<b>Teilnehmerzahl</b>	Studierende des 3. Semesters im Studiengang
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	TeilnehmerInnen des Studiengangs sind automatisch im Kurs angemeldet.
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Wandmalerei, Architekturoberfläche und Steinpolychromie (M.A.)</b>
<b>Modul</b>	Forschung M.W.10.1 (Modulhandbuch 2020)
<b>ECTS</b>	10
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof. Roland Lenz, Dipl.-Rest. Janina Roth, Anna Lisa Krautheimer M.A.</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Semesterarbeit</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Individuelle Werkstattgespräche zum Thema
<b>Art der Prüfung</b>	Bewertung des Arbeitsergebnisses und der schriftlichen Dokumentation.
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>Die Studierenden beschäftigen sich exemplarisch mit dem Vorgehen bei der wissenschaftlichen Erarbeitung eines Themas aus den Bereichen Kunstwissenschaft, Kunsttechnologie, Konservierung und Restaurierung. Die Studierenden erhalten ein Thema aus dem Bereich offener Forschungsfragen. Sie können diese unter Berücksichtigung des aktuellen Wissensstandes innerhalb einer vorgegebenen Frist unter Betreuung mit wissenschaftlichen Methoden bearbeiten und die Ergebnisse strukturiert darlegen. Die Semesterarbeit stellt eine Vorstufe der späteren Masterarbeit dar.</p> <p>Die Semesterarbeit kann Themen im Bereich der Kunstwissenschaft, der Kunsttechnologie sowie der Konservierung und Restaurierung von Kunst- und Kulturgut, der Konservierungswissenschaften oder der Naturwissenschaften umfassen. Neben der wissenschaftlichen Aufbereitung des Wissensstands zu einem bestimmten Thema der Konservierung und Restaurierung (Literaturrecherche) können auch kleinere Versuchsreihen und ihre wissenschaftliche Auswertung und Beurteilung Thema einer Semesterarbeit sein. Wenn möglich werden die Ergebnisse den anderen Studierenden des Studiengangs vorgestellt und diskutiert.</p>
<b>Zeit</b>	Besprechungen nach Vereinbarung
<b>Ort/Raum</b>	Außenstelle Esslingen
<b>Teilnehmerzahl</b>	Studierende des 1. Semesters im Studiengang
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	TeilnehmerInnen des Studiengangs sind automatisch im Kurs angemeldet.
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Wandmalerei, Architekturoberfläche und Steinpolychromie (M.A.)</b>
<b>Modul</b>	Forschung M.W.10.1 (Modulhandbuch 2014)
<b>ECTS</b>	8
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof. Roland Lenz, Dipl.-Rest. Janina Roth</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Semesterarbeit</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Individuelle Werkstattgespräche zum Thema
<b>Art der Prüfung</b>	Bewertung des Arbeitsergebnisses und der schriftlichen Dokumentation.
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>Die Studierenden beschäftigen sich exemplarisch mit dem Vorgehen bei der wissenschaftlichen Erarbeitung eines Themas aus den Bereichen Kunstwissenschaft, Kunsttechnologie, Konservierung und Restaurierung. Die Studierenden erhalten ein Thema aus dem Bereich offener Forschungsfragen. Sie können diese unter Berücksichtigung des aktuellen Wissensstandes innerhalb einer vorgegebenen Frist unter Betreuung mit wissenschaftlichen Methoden bearbeiten und die Ergebnisse strukturiert darlegen. Die Semesterarbeit stellt eine Vorstufe der späteren Masterarbeit dar.</p> <p>Die Semesterarbeit kann Themen im Bereich der Kunstwissenschaft, der Kunsttechnologie sowie der Konservierung und Restaurierung von Kunst- und Kulturgut, der Konservierungswissenschaften oder der Naturwissenschaften umfassen. Neben der wissenschaftlichen Aufbereitung des Wissensstands zu einem bestimmten Thema der Konservierung und Restaurierung (Literaturrecherche) können auch kleinere Versuchsreihen und ihre wissenschaftliche Auswertung und Beurteilung Thema einer Semesterarbeit sein.</p>
<b>Zeit</b>	Besprechungen nach Vereinbarung
<b>Ort/Raum</b>	Außenstelle Esslingen
<b>Teilnehmerzahl</b>	Studierende des 2.u.3. Semesters im Studiengang
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	TeilnehmerInnen des Studiengangs sind automatisch im Kurs angemeldet.
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Wandmalerei, Architekturoberfläche und Steinpolychromie (M.A.)</b>
<b>Modul</b>	Masterarbeit M.W.11.1 (Modulhandbuch 2014)
<b>ECTS</b>	30
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof. Roland Lenz, Dipl.-Rest. Janina Roth, Anna Lisa Krautheimer M.A.</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Abschlussarbeit des Masterstudiengangs</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Einzelberatung und Kolloquium der Masterstudierenden
<b>Art der Prüfung</b>	Bewertung des Arbeitsergebnisses und der schriftlichen Dokumentation der Masterarbeit sowie der Präsentation der Ergebnisse als Plakat und Vortrag.
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Die Master-Arbeit kann Themen im Bereich der Konservierung und Restaurierung von Kunst- und Kulturgut, der Konservierungswissenschaften, der Naturwissenschaften und der allgemeinen Kunstwissenschaften beinhalten. Der Kandidat erarbeitet zum Termin der Themenausgabe ein schriftliches Konzept (voraussichtlicher Inhalt, Gliederung und Terminplan).
<b>Zeit</b>	Nach Anmeldung 6 Monate
<b>Ort/Raum</b>	Außenstelle Esslingen oder am Objekt vor Ort
<b>Teilnehmerzahl</b>	Studierende des 4. Semesters des Studiengangs
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Nach Absprache mit dem Studiengangleiter
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Wandmalerei, Architekturoberfläche und Steinpolychromie (B.A.)</b>
<b>Modul</b>	<b>Kunsttechnologie, Werkstoffkunde und Konservierungstechnik B.W.4.5.1 (Modulhandbuch 2014 und 2020)</b>
<b>ECTS</b>	<b>4</b>
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof. Roland Lenz, Prof. Dr. Wibke Neugebauer, Prof. Dr. Andrea Funk</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Kunsttechnologie, Werkstoffkunde und Konservierungstechnik V Organische und anorganische Bindemittel</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Vorlesung
<b>Art der Prüfung</b>	Schriftlich, Klausur
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>Geologische Entstehung, Gewinnung, Herstellung und Verarbeitung der wichtigsten historischen anorganischen Bindemittel.</p> <p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ton und Lehm</li> <li>• Gips und Anhydrit</li> <li>• Kalk und hydraulische Kalke</li> </ul> <p>deren Abbindemechanismen, Zuschläge (Sande, Schlacken etc.), Abbinderegulatoren (organische und anorganische).</p> <p>Gewinnung, Herstellung, Verwendung und Alterung der wichtigsten natürlichen organischen Bindemittelsysteme als Farbbindemittel, Klebemittel und Überzüge.</p> <p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• pflanzliche und tierische Leime (z.B. Blutalbumin, Kasein, Hühnerei etc.)</li> <li>• vegetabile Stärke und Dextrinleime, Pflanzengummen und Pflanzenschleime</li> <li>• Öle (trocknende, halbtrocknende und modifizierte Öle, Hilfsstoffe (Sikkative, Trocknungsverzögerer und Verdünnungsmittel)</li> <li>• Wachse</li> <li>• Harze (rezente, rezent-fossile und fossile Harze, natürliche Balsame).</li> </ul>
<b>Zeit</b>	Mo. und Di. 9:00 – 10:30, ab 13.10.2020
<b>Ort/Raum</b>	Online Meetings, Zugangsinformationen sind im Kurs im ABK Portal hinterlegt
<b>Teilnehmerzahl</b>	1., 2. und 3. Semester BA-Konservierung und Restaurierung
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Teilnehmerinnen der betreffenden Restaurierungsstudiengänge sind automatisch im Kurs im ABK Portal angemeldet
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	<b><a href="#">Diplomstudiengang Bildende Kunst Kunstwissenschaft (KW-W3) / 3 ECTS</a></b>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	Stark, J.; Wicht, B.: Zement und Kalk: Der Baustoff als Werkstoff, Basel 2000. Henning, O.; Knöfel, D.: Baustoffchemie, Eine Einführung für Bauingenieure und Architekten 5., aktualis. Aufl. 1997, Wiesbaden-Berlin 1997.



<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Wandmalerei, Architekturoberfläche und Steinpolychromie (B.A.)</b>
<b>Modul</b>	Kunsttechnologie, Werkstoffkunde und Konservierungstechnik B.W.4.5.2 (Modulhandbuch 2014 und 2020)
<b>ECTS</b>	2
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof. Roland Lenz, Dipl.-Rest. Janina Roth</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Kunsttechnologisches und konservierungstechnisches Seminar 5</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Seminar
<b>Art der Prüfung</b>	Präsentation (Dauer: 15 min) und benotete schriftliche Arbeit (Umfang max. 15 Seiten) bei gleicher Gewichtung
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Selbstständige Bearbeitung eines im Zusammenhang mit der Vorlesung (B.W.4.5.1) gestellten Referatsthemas. Gemeinsame Veranstaltung der Bachelor Restaurierungsstudiengänge.
<b>Zeit</b>	Termine werden im Kurs im ABK Portal angekündigt
<b>Ort/Raum</b>	Online Meetings, Zugangsinformationen sind im Kurs im ABK Portal hinterlegt
<b>Teilnehmerzahl</b>	Unbegrenzt (als ZuhörerInnen)
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	TeilnehmerInnen des Studiengangs sind automatisch im Kurs im ABK Portal angemeldet. Interessierte Studierende (ausschließlich als ZuhörerInnen) anderer Studiengänge wenden sich bitte an Unbegrenzt (als ZuhörerInnen) <a href="mailto:roland.Lenz@abk-stuttgart.de">roland.Lenz@abk-stuttgart.de</a> .
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	nein

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Wandmalerei, Architekturoberfläche und Steinpolychromie (B.A.)</b>
<b>Modul</b>	Kunst- und Konservierungstechnik 5 B.W.4.5.3 (Modulhandbuch 2014) / BW.5.5.2 (Modulhandbuch 2020)
<b>ECTS</b>	1
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Dipl.-Rest. Viola Lang</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Maltechnik moderner Wandmalerei und deren Konservierung</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Seminar mit praktischen Übungen
<b>Art der Prüfung</b>	Teilnahme
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Herstellung von Wandmalereien mit im 19. und 20. Jh. aufkommenden organischen Bindemittelsystemen.
<b>Zeit</b>	Termine werden im Kurs im ABK Portal angekündigt
<b>Ort/Raum</b>	Außenstelle Esslingen
<b>Teilnehmerzahl</b>	Studierende des Studiengangs
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	TeilnehmerInnen des Studiengangs sind automatisch im Kurs angemeldet. Studierende des 1., 2. und 3. Semesters im BA
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Wandmalerei, Architekturoberfläche und Steinpolychromie (B.A.)</b>
<b>Modul</b>	Projektarbeit B.W.5.1 (Modulhandbuch 2014) / B.W.5.1.1 (Modulhandbuch 2020)
<b>ECTS</b>	10
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof. Roland Lenz, Dipl.-Rest. Janina Roth, Anna Lisa Krautheimer M.A.</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Projektarbeit I / Objekterfassung und Dokumentation 1</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Projektarbeit
<b>Art der Prüfung</b>	Bewertung des Arbeitsergebnisses und der schriftlichen Dokumentation
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>Es werden die wichtigsten Grundkenntnisse zur schriftlichen, zeichnerischen und fotografischen Dokumentation in Theorie und Praxis durchgeführt. Die Studierenden lernen den laufenden Baustellenbetrieb im Studiengang kennen. Die unterrichteten Methoden umfassen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Dokumentationsstruktur</li> <li>• Beschreibung von Befunden</li> <li>• Fotografie und Gerätetechnik</li> <li>• Bildbearbeitung und Bildverzerrung</li> <li>• Manuelle und digitale Kartierung</li> <li>• Erfassungsstrategien von Befunden</li> <li>• Katalogisierung und Hierarchisierung von Befunden</li> <li>• Bindemittel der Wandmalerei (Mörtelstoffe, Malmittel, Werkzeug)</li> <li>• Probenentnahme und Probenaufbereitung ( Querschleife)</li> <li>• Probenauswertung und -beschreibung</li> <li>• ...</li> </ul>
<b>Zeit</b>	Mi. - Fr., jeweils 9:00 – 18:00 Uhr
<b>Ort/Raum</b>	Online Meetings nach Absprache und Außenstelle Esslingen bzw. Übungen am Objekt vor Ort
<b>Teilnehmerzahl</b>	Studierende des 1. Semesters im Studiengang
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	TeilnehmerInnen des Studiengangs sind automatisch im Kurs angemeldet.
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Wandmalerei, Architekturoberfläche und Steinpolychromie (B.A.)</b>
<b>Modul</b>	Projektarbeit B.W.5.3 (Modulhandbuch 2014) / B.W.5.3.1 (Modulhandbuch 2020)
<b>ECTS</b>	10
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof. Roland Lenz, Dipl.-Rest. Janina Roth, Anna Lisa Krautheimer M.A.</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Projektarbeit III / Restauratorische Schadensanalyse</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Projektarbeit
<b>Art der Prüfung</b>	Bewertung des Arbeitsergebnisses und der schriftlichen Dokumentation
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>An Objekten aus dem Bereich Wandmalerei, Architekturoberfläche und Steinpolychromie werden auf Grundlage der Bestands-, Zustands- und Schadenserfassung Methoden der Schadensanalyse unter Anleitung durchgeführt.</p> <p>Zur Analyse von Schäden werden folgende weiterführende Methoden unterrichtet:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• UV- Fluoreszenzfotografie</li> <li>• einfache klimatechnische Messungen und Auswertungen</li> <li>• Wasseraufnahme und Transport</li> <li>• Oberflächenmikroskopie am Objekt</li> <li>• Schichtenanalyse am Objekt und Querschliff</li> <li>• Mörteluntersuchung</li> <li>• Materialveränderungen und -unverträglichkeiten</li> </ul> <p>Die Ergebnisse der Projektarbeit werden innerhalb des Studiengangs und den an der Projektarbeit beteiligten externen Personen vorgestellt.</p>
<b>Zeit</b>	Mi. - Fr., jeweils 9:00 – 18:00 Uhr
<b>Ort/Raum</b>	Online Meetings nach Absprache und Außenstelle Esslingen bzw. Übungen am Objekt vor Ort
<b>Teilnehmerzahl</b>	Studierende des 3. Semesters im Studiengang
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	TeilnehmerInnen des Studiengangs sind automatisch im Kurs angemeldet.
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Wandmalerei, Architekturoberfläche und Steinpolychromie (B.A.)</b>
<b>Modul</b>	Projektarbeit B.W.5.5.1 (Modulhandbuch 2014 und 2020)
<b>ECTS</b>	10
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof. Roland Lenz, Dipl.-Rest. Janina Roth, Anna Lisa Krautheimer M.A.</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Projektarbeit IV / Konzeptentwicklung und Überprüfung</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Projektarbeit
<b>Art der Prüfung</b>	Bewertung des Arbeitsergebnisses und der schriftlichen Dokumentation
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	An Objekten aus dem Bereich Wandmalerei, Architekturoberfläche und Steinpolychromie werden die in den vergangenen Semestern in verschiedenen Aspekten erlernten Methoden der Bestandserfassung, Zustandserfassung, Schadenserfassung und -analyse, Entwicklung von Verfahrenstechnik und Konservierungs- und Restaurierungsstrategien unter Anleitung zusammenhängend erarbeitet.
<b>Zeit</b>	Mi. - Fr., jeweils 9:00 – 18:00 Uhr
<b>Ort/Raum</b>	Online Meetings nach Absprache und Außenstelle Esslingen bzw. Übungen am Objekt vor Ort
<b>Teilnehmerzahl</b>	Studierende des 5. Semesters im Studiengang
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	TeilnehmerInnen des Studiengangs sind automatisch im Kurs angemeldet.
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Wandmalerei, Architekturoberfläche und Steinpolychromie (B.A.)</b>
<b>Modul</b>	<b>Externe Praxis</b> B.W.6.1.1 (Modulhandbuch 2014) / B.W.7.1.1 (Modulhandbuch 2020)
<b>ECTS</b>	2
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof. Roland Lenz, Anna Lisa Krautheimer M.A.</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Exkursion</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Inlandsexkursion
<b>Art der Prüfung</b>	Teilnahme mit unbenotetem Referat
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>Kennenlernen von Kulturdenkmälern, Ausgrabungen und Sammlungen in anderen Ländern und deren Besonderheiten. Die besuchten Objekte werden von den Studierenden in Referaten vorgestellt. Gleichzeitig wird der Kontakt mit anderen Restaurierungsstudiengängen und Restaurierungswerkstätten vor Ort gepflegt. Es wird angestrebt, dass im Wechsel eine Auslands- und Inlandsexkursion stattfindet.</p> <p>Aufgrund der diesjährigen Situation findet die Exkursion in Form von Tagesexkursionen zu bedeutenden Kulturdenkmälern in Baden-Württemberg statt.</p>
<b>Zeit</b>	41. KW
<b>Ort/Raum</b>	Reiseziele werden noch bekannt gegeben
<b>Teilnehmerzahl</b>	Studierende des Studiengangs
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Studierende des 1.-5. Semesters im Studiengang
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung und Restaurierung von Wandmalerei, Architekturoberfläche und Steinpolychromie (B.A.)</b>
<b>Modul</b>	abk– interdisziplinär B.W.6.1.1 / B.W.6.1.2 / B.W.6.1.3 (Modulhandbuch 2020)
<b>ECTS</b>	ECTS – Angabe des Ausgangsstudiengangs
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Je nach belegtem Modul sind die Lehrenden in den Vorlesungsverzeichnissen der anderen Fachgruppen aufgeführt.</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>abk– interdisziplinär 1-3</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Seminar, Übungen, Vorlesungen, Stegreife (siehe dazu Studienangebot der anderen Fachgruppen)
<b>Art der Prüfung</b>	Die Bewertung unterliegt den jeweils in den Vorlesungsverzeichnissen angekündigten Prüfungsleistungen. Die Studierenden sind frei in der Wahl der Module. Die erworbenen CP werden im Studiengang als Studienleistung anerkannt. Die zu erwerbenden 6 CP können auch durch ein, zwei oder drei Teilmodule erbracht werden.
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Wahlpflichtmodul – in den anderen Fachgruppen der ABK Stuttgart Die geöffneten Module der anderen Fachgruppen sind in den jeweiligen Vorlesungsverzeichnissen (VLV) der Fachgruppen Kunst, Architektur und Design online auf der Homepage der ABK Stuttgart abrufbar: <a href="http://www.abk-stuttgart.de/vorlesungsverzeichnis.html">http://www.abk-stuttgart.de/vorlesungsverzeichnis.html</a>
<b>Zeit</b>	je nach gewähltem Modul der andern Fachgruppe
<b>Ort/Raum</b>	je nach gewähltem Modul der andern Fachgruppe
<b>Teilnehmerzahl</b>	je nach gewähltem Modul der andern Fachgruppe
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	je nach gewähltem Modul der andern Fachgruppe
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	betrifft nur Studierende ab WS 2020/21

<b>Studiengang</b>	<b>Studienübergreifendes Profilbildungsmodul für alle Restaurierungsstudiengänge</b>
<b>Modul</b>	M.X.9.1.16 (Modulhandbuch 2014 und 2020)
<b>ECTS</b>	3
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>LBA Dipl.-Ing. Architekt Till Läßle</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Statik für Restauratoren</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Vorlesung, Seminar mit praktischen Übung, Exkursion
<b>Art der Prüfung</b>	Klausur
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>In Vorlesungen wird ein Überblick über die Grundlagen der Statik, statische Systeme (Zug und Druck) vermittelt. Der Unterschied zwischen den verschiedenen Bauweisen Skelettbau und Massivbau und ihre statischen Prinzipien und Wirkung werden erläutert und anhand von Beispielen dargestellt.</p> <p>Es gibt eine Einführung in die historische Baukonstruktion vom Mittelalter bis zur Moderne mit den wichtigsten Typologien und Konstruktionsmerkmalen.</p> <p>Neben den Vorlesungen gibt es Exkursionen zu verschiedenen Objekten und Bauwerken.</p> <p><b>Vorlesung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einführung in die Statik</li> <li>• Was ist Zug und Druck?</li> <li>• Wirkungsprinzipien von Tragwerken</li> <li>• Aufbau und Funktion von statischen Stützsystemen wie Gewölbe und Strebewerke</li> <li>• Rissbilder erkennen, analysieren und dokumentieren</li> <li>• Verdübelungen, Anker und Nadeln, Wirkungsprinzip und Dimensionierung</li> </ul> <p><b>Praktische Übungen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Beurteilung von Zug und Druckkräften anhand praktischer Übungen.</li> <li>• Erfassen und Erkennen von Baukonstruktionen und ihre Fügung.</li> <li>• Störungen des Tragverhaltens bei Gebäuden und Artefakten erkennen und erste Bewertungen vornehmen.</li> </ul> <p><b>Exkursion</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fallbeispiele mit unterschiedlichen Fragestellungen</li> </ul>
<b>Zeit</b>	12. – 16.10.2020
<b>Ort/Raum</b>	Online Meetings und Treffen vor Ort
<b>Teilnehmerzahl</b>	10
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Einschreibung im Sekretariat BWS (Frau Krause)
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	<u>Diplomstudiengang Bildende Kunst</u> <b>Kunstwissenschaft (KW-W3) / 3 ECTS</b>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	Für Baustellenbegehungen festes Schuhwerk mitbringen.



**Studiengang** **Studienübergreifendes Profilbildungsmodul für alle Restaurierungsstudiengänge**

<b>Modul</b>	Profilbildung M.X.9.1.26
<b>ECTS</b>	3
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Schwahn</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Konservierungswissenschaften: Restaurierung und Konservierung von Email</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Seminar
<b>Art der Prüfung</b>	Erfolgreiche Teilnahme und Referat zu einer ausgewählten Email-Technik
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Das Modul vermittelt die Grundlagen der wichtigsten kunsthistorischen Email-Techniken in Theorie und Praxis. Die Theorie behandelt zunächst den technologischen Aufbau der verschiedenen Techniken und deren zeitliche und örtliche Verbreitung. Das Verständnis des technologischen Aufbaus wird sodann in der praktischen Umsetzung einiger Techniken vertieft. Auf diesen Grundlagen aufbauend werden mögliche Schäden an Email-Objekten sowie mögliche Konservierungs- und Restaurierungsmaßnahmen vorgestellt.
<b>Zeit</b>	3. bis 5.11.2020
<b>Ort/Raum</b>	Campus Altbau, Raum wird noch bekannt gegeben
<b>Teilnehmerzahl</b>	Ohne Angabe
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Anmeldung über Listenanmeldung erforderlich
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	Nein

<b>Studiengang</b>	<b>Studienübergreifendes Profilbildungsmodul für alle Restaurierungsstudiengänge</b>
<b>Modul</b>	Profilbildung M.X.9.1.27
<b>ECTS</b>	3
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Peltz</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Historische Restaurierungsmethoden von Bronzefunden</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Seminar
<b>Art der Prüfung</b>	Erfolgreiche Teilnahme
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Anhand ausgewählter Objekte aus der Berliner Antikensammlung mit 300-jähriger Sammlungsgeschichte wird die Vielfalt historischer Restaurierungsmethoden für archäologische Bronzen verdeutlicht und - soweit vorhanden - Quellschriften (z. B. die frühen Handbücher für Restauratoren) gegenübergestellt. Die eigenständige Untersuchung von Objekten bezüglich Restaurierungseingriffen wird geübt. Ergänzend werden Kenntnisse zur antiken Bronzetechnologie vertieft. Durchführung in der Antikensammlung Berlin.
<b>Zeit</b>	25. – 29.01.2021
<b>Ort/Raum</b>	Antikensammlung Berlin
<b>Teilnehmerzahl</b>	Ohne Angabe
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Anmeldung über Listenanmeldung erforderlich
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	Nein

<b>Studiengang</b>	<b>Studienübergreifendes Profilbildungsmodul für alle Restaurierungsstudiengänge</b>
<b>Modul</b>	M.X.9.1.43 (Modulhandbuch 2014) /M.X.9.1.50 (Modulhandbuch 2020)
<b>ECTS</b>	3
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>LBA Dr. Julia Feldtkeller</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Begleitwissenschaften / Berufseinmündung Theorie und Geschichte der Denkmalpflege</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Seminar und Exkursion
<b>Art der Prüfung</b>	Teilnahme und Referat im Seminar
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>Seit dem frühen 19. Jahrhundert wird die Bewahrung von Bau- und Kunstwerken als Pflege von "Denkmalen" bezeichnet. Diese Definition verbindet das öffentliche Interesse am historischen Erbe mit sachspezifischen Theorien und praktischen Methoden. In allen Teilbereichen dieser Kombination unterliegt die Denkmalpflege einem historischen Wandel. Dieser materialisiert sich an den Kunstwerken in einer Abfolge unterschiedlich motivierter Restaurierungen. Im Lauf der Zeit wächst dem Objekt eine eigene (Restaurierungs-)Geschichte zu, auf die jede neuerliche restauratorische Bearbeitung reagieren muss. Die dabei notwendige Bewertung der Historie eines Restaurierungsobjekts setzt eine fundierte Kenntnis denkmalpflegerischer Theorien und Methoden voraus. Ziel des Moduls ist es, einen Einblick in die theoretischen Prinzipien und praktischen Strategien der Denkmalpflege zu geben. Dabei sollen die Geschichte der staatlichen Institutionen und die Positionen bedeutender Denkmalpfleger ebenso thematisiert werden wie der Wandel der gesellschaftlichen Interessen und Erwartungen. Für die theoretischen und historischen Themen sind Referate vorgesehen. Anhand ausgewählter Beispiele soll außerdem das denkmalpflegerische Handeln der Vergangenheit und Gegenwart diskutiert und kritisch hinterfragt werden. Teil dessen ist die Einübung der zugehörigen Terminologie.</p>
<b>Zeit</b>	Vorbesprechung und Ausgabe der Referatsthemen am 07. 12. 2020, 9:00 Uhr Seminar und Exkursion vom 18. - 22.01.2021, jeweils 9:00 Uhr
<b>Ort/Raum</b>	Online Meetings und Treffen vor Ort
<b>Teilnehmerzahl</b>	offen
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Einschreibung im Sekretariat BWS (Frau Krause)
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	<u>Diplomstudiengang Bildende Kunst Kunstwissenschaft (KW-W3) / 3 ECTS</u>

<b>Studiengang</b>	<b>Studienübergreifendes Profilbildungsmodul für alle Restaurierungsstudiengänge</b>
<b>Modul</b>	M.X.9.1.30 (Modulhandbuch 2014)
<b>ECTS</b>	3
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof. Dr. Irene Brückle</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Konservierungswissenschaften: Technologie und Konservierung von Pastellen</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Vorlesung, Seminar, Übung
<b>Art der Prüfung</b>	Referat (Dauer 15 min), Ergebnis der praktischen Arbeit
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Vertiefung der Kenntnis im Umgang mit komplex aufgebauten Objekten. Aufbau und Empfindlichkeiten von Pastellarbeiten in Bezug auf künstlerische Ausprägungen und Schadensbilder. Historische Entwicklungen im Umgang mit Pastellen und aktuelle Methoden der Restaurierung und Konservierung. Praktische Übung zu technischen Aspekten, insbesondere Montierung und Rahmung.
<b>Zeit</b>	Termine werden bekannt gegeben
<b>Ort/Raum</b>	Blended learning: online und in Präsenz, Außenstelle Fellbach
<b>Teilnehmerzahl</b>	Max. 5, Studierende im MA Studium im Studiengang Papierrestaurierung
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	TeilnehmerInnen schreiben sich in den Kurs im ABK Portal ein.
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	Burns, T. The Invention of Pastel Painting. London: Archtype, 2007, Stratis, Harriet. Beneath the Surface: Redon's Methods and Materials. In: Odilon Redon, Prince of Dreams, exhibition catalog, Chicago: The Art Institute of Chicago, 1994, pp. 353–377. Ritter, M., und O. Masson. Deux propositions d'encadrement de pastel. Support Tracé 9 (2009): 62–65.

**Studiengang** **Studienübergreifendes Profilbildungsmodul für alle Restaurierungsstudiengänge**

<b>Modul</b>	M.X.9.1.30
<b>ECTS</b>	3 ECTS
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Hannah Flock</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Material- und Werkstoffprüfung</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Vorlesung, praktische Übung
<b>Art der Prüfung</b>	Erfolgreiche Teilnahme
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>Im Modul <i>Material- und Werkstoffprüfung</i> wird den Studierenden eine Einführung in die Möglichkeiten und Grenzen der mechanischen Werkstoffprüfung zur Charakterisierung sowie Evaluierung von Materialien und Maßnahmen in der Konservierung / Restaurierung gegeben. Das Blockseminar behandelt die Vorstellung gängiger Prüfmethode (z. B. Zug-, Druck-, Biege- oder Scherversuche) und die verbundenen physikalisch-mechanischen Grundlagen. Neben der Planung, Probekörpervorbereitung und Durchführung von Versuchen wird insbesondere auf die Versuchsauswertung, den statistischen Umgang mit Messdaten sowie mögliche Fehleranalysen eingegangen. Besonderer Schwerpunkt liegt auf der Vermittlung der Werkstoffprüfung als ganzheitliches Konzept, von der Formulierung der Forschungsfrage ausgehend vom praktischen Objekt hin zur Übertragung und Beantwortung dieser im Rahmen einer Prüfsystematik. Das Modul beinhaltet theoretische Vorlesungen und praktische Übungen, u. a. auch Versuche an der Zwick Universalprüfmaschine.</p>
<b>Zeit</b>	Wird noch bekannt gegeben
<b>Ort/Raum</b>	Birkenwaldstraße/Campus Werkstatt Gemälderestaurierung
<b>Teilnehmerzahl</b>	10
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Die Anmeldung erfolgt über elektronische Listen, die Einladung zum Eintragen wird durch das Fachgruppensekretariat zu Anfang des Semesters verschickt.
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Studienübergreifendes Profilbildungsmodul für alle Restaurierungsstudiengänge</b>
<b>Modul</b>	Begleit- / Geisteswissenschaften (M.N.5)
<b>ECTS</b>	var
<b>Dozent</b>	<b>Prof. Johannes Gfeller</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Profilbildung / Exkursionen zu fachspezifischen Tagungen oder Ausstellungen (M.N.5.13)</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Exkursion
<b>Art der Prüfung</b>	Aktive Teilnahme
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Saisonale Angebote
<b>Zeit</b>	Nach Vereinbarung
<b>Ort/Raum</b>	Wo stattfindet
<b>Teilnehmerzahl</b>	-
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	-
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Studienübergreifendes Profilbildungsmodul für alle Restaurierungsstudiengänge</b>
<b>Modul</b>	M.X.9.1.4
<b>ECTS</b>	3 ECTS
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Renate Kühnen</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Faserbestimmung</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Vorlesung, praktische Übung
<b>Art der Prüfung</b>	Erfolgreiche Teilnahme
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Ein auf Mikroskopie, Polarisationsmikroskopie und Färbemethoden gestütztes analytisches Verfahren zur Erkennung und Beurteilung von kunsttechnologisch relevanten Naturfasern wird eingeführt und geübt. Die Möglichkeiten und Grenzen der Verfahren werden in zahlreichen Übungen demonstriert.
<b>Zeit</b>	Wird noch bekannt gegeben
<b>Ort/Raum</b>	Birkenwaldstraße
<b>Teilnehmerzahl</b>	8
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Die Anmeldung erfolgt über elektronische Listen, die Einladung zum Eintragen wird durch das Fachgruppensekretariat zu Anfang des Semesters verschickt.
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Studienübergreifendes Profilbildungsmodul für alle Restaurierungsstudiengänge</b>
<b>Modul</b>	M.X.9.1.5
<b>ECTS</b>	1
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Christoph Krekel</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Naturwissenschaftliche Untersuchungsmethoden II</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Vorlesung mit praktischen Übungen
<b>Art der Prüfung</b>	Seminarvortrag
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Naturwissenschaftliche Untersuchungsmethoden zur Materialidentifikation. Die Identifizierung künstlerischer Materialien und deren Abbauprodukte spielt in der Kunsttechnologie und der Konservierung eine entscheidende Rolle. Einerseits können durch die Charakterisierung der Korrosionsprodukte Mechanismen der Schädigung von Materialien erkannt und Wege zur Konservierung des Objektes daraus abgeleitet werden. Andererseits gelingt es, Authentizität und materielle Identität der Objekte zu erkennen. Einzelnen oder in kleinen Gruppen werden gemeinsam mit den Studierenden die Materialien von im Rahmen der Ausbildung bearbeiteten Objekten mit Hilfe verschiedener analytischer Methoden untersucht.
<b>Zeit</b>	KW40, Mo-Fr 9:00-12:00 Uhr, online; KW 41 Mo.-Di, 9:00-12:00Uhr online und Mi-Fr 9:15 -15:00 Uhr Bwst.200 (zwei Gruppen)
<b>Ort/Raum</b>	Online / Seminarraum Birkenwaldstr
<b>Teilnehmerzahl</b>	12
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Anmeldung nicht erforderlich
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>



<b>Studiengang</b>	<b>Studienübergreifendes Profilbildungsmodul für alle Restaurierungsstudiengänge</b>
<b>Modul</b>	M.X.9.1.9 (Modulhandbuch 2014), M.X.9.1.13 (Modulhandbuch 2020)
<b>ECTS</b>	3 (Modulhandbücher 2014 und 2020)
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>LBA Dipl.-Biologe Bill Landsberger</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Integrated Pestmanagement</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Seminar, Übung
<b>Art der Prüfung</b>	Erfolgreiche Teilnahme
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Das Integrierte Schädlingsmanagement (engl. IPM, integrated pest management) ist ein ganzheitliches Konzept zur permanenten Prävention und Kontrolle von Schädlingsbefall auf Grundlage einer kombinierten Anwendung spezieller Kenntnisse zur Schädlingsbiologie, Ökologie und Materialwissenschaft. In Museen, Archiven, Bibliotheken und historischen Gebäuden ist IPM Teil der präventiven Konservierung von Sammlungsbeständen. Ein systematisches Monitoring liefert anhaltend Daten zur Situation und dient der Erfolgskontrolle von Gegenmaßnahmen. Zur prophylaktischen oder kurativen Objektbehandlung stehen physikalische und biologische Verfahren im Vordergrund. Chemische Bekämpfungsmittel kommen nicht zum Einsatz, solange dazu Alternativen bestehen. Seminarinhalte: Grundzüge des Integrierten Schädlingsmanagement in Museen, Archiven und historischen Gebäuden, Prävention, Monitoring, Schädlingsbiologie, taxonomische Bestimmung, ökologische Zusammenhänge, Bekämpfungsmethoden (thermische Verfahren, Anoxia, Einsatz von Nützlingen), PM Workflow, Standortanalyse und Risikobewertung.
<b>Zeit</b>	Ausgabe der Referatsthemen, Vorbesprechung, geblockte Veranstaltung, Termin nach Bekanntgabe
<b>Ort/Raum</b>	03. – 05.02.2021, Präsenz, BW 200 und Exkursion innerhalb des Akademiencampus
<b>Teilnehmerzahl</b>	12
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Einschreibung im Sekretariat BWS (Frau Krause)
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Studienübergreifendes Profilbildungsmodul für alle Restaurierungsstudiengänge</b>
<b>Modul</b>	M.X.9.1.14
<b>ECTS</b>	3 ECTS
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Stefanie Scheerer</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Mikrobiologie in der Restaurierung</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Vorlesung, praktische Übung (Laborarbeit)
<b>Art der Prüfung</b>	Teilnahme und Referat (unbenotet, 15 min)
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Die für die Restaurierung relevantesten Mikroorganismen werden vorgestellt. Die Lebensweise verschiedener Mikroorganismen, die notwendigen Umgebungsbedingungen für deren Vermehrung sowie die Mechanismen, wie sie schädigend auf Kulturgut wirken, werden diskutiert. Im theoretischen Unterricht sowie in praktischen Übungen werden Schadensvorbeugung und Schadensbekämpfung vermittelt. Fallbeispiele aus den jeweils beteiligten Studiengängen werden präsentiert und diskutiert. Einen Schwerpunkt bilden Hinweise zum Arbeitsschutz und Hygiene sowie die Bearbeitung (z.B. Reinigung) von befallenen Objekten und Objektgruppen.
<b>Zeit</b>	Das Modul erstreckt sich über 2 Wochen mit jeweils 3 Tagen. Die genauen Termine sind dem Studienplan zu entnehmen, der zu Anfang des Semesters durch das Fachgruppensekretariat verschickt wird. (Voraussichtlich 21. – 23.10. und 26. – 27.10.)
<b>Ort/Raum</b>	Online Meetings (Vorlesung). Zugangsinformationen zu Online Meetings werden im Kurs im ABK Portal hinterlegt. Ob die Nutzung eines externen Labors möglich sein wird, wird noch geklärt und zu Beginn des Semesters im Kurs im ABK Portal bekannt gegeben.
<b>Teilnehmerzahl</b>	Max. 4
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Die Anmeldung erfolgt über elektronische Listen, die Einladung zum Eintragen wird durch das Fachgruppensekretariat zu Anfang des Semesters verschickt. Die angemeldeten TeilnehmerInnen werden dann automatisch in den Kurs im ABK Portal eingeschrieben. Im Wintersemester haben die Studierenden des Objekt- und Papierstudiengangs Vorrang, im darauffolgenden Sommersemester die Studierenden des Gemälde- und Objektstudiengangs.
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>

**Studiengang****Studienübergreifendes Profilbildungsmodul für alle Restaurierungsstudiengänge**

<b>Modul</b>	Profilbildung M.X.9.1.18
<b>ECTS</b>	3
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Funck, Ernst</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Ausstellungs- und Vitrinentchnik</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Seminar
<b>Art der Prüfung</b>	Erfolgreiche Teilnahme und Referat zu einem ausgewählten Thema Vitrinen- oder Ausstellungstechnik
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Die Studierenden kennen die neusten Entwicklungen zu den Themen Vitrinen- und Ausstellungstechnik sowie die Phasen einer Ausstellungsplanung und können sich in andere Prozessbeteiligte hineinversetzen.
<b>Zeit</b>	7. bis 11.12.2020
<b>Ort/Raum</b>	BWS und Fleischereimuseum Böblingen
<b>Teilnehmerzahl</b>	Ohne Angabe
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Anmeldung über Listenanmeldung erforderlich
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	Nein

<b>Studiengang</b>	<b>Studienübergreifendes Profilbildungsmodul für alle Restaurierungsstudiengänge</b>
<b>Modul</b>	M.X.9.1.23 (Modulhandbuch 2014) M.X.9.1.21 (Modulhandbuch 2020)
<b>ECTS</b>	3
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>LBA Dipl.-Rest. Eric Stenzel, Mag. Johannes Nimmrichter, Raymond Bunz, Anna Lisa Krautheimer M.A.</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Konservierungswissenschaften <i>Abnahme von aufliegenden Schichten (Laser, Strahlverfahren, ...)</i></b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Vorlesung, Seminar mit praktischen Übung
<b>Art der Prüfung</b>	Teilnahme
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p><b>Vorlesung (Laser- und Strahlverfahren)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sicherheitseinführung in die Methoden (Personenschutz)</li> <li>• Prinzipien der Entstehung von Laserlicht und deren Wirkung auf verschiedene Materialien</li> <li>• Reflektion, Transmission und Absorption</li> <li>• Gerätetypen und Bauweisen</li> <li>• Fallbeispiele aus den verschiedenen Anwendungsbereichen</li> <li>• Kritische Diskussion von Fehlanwendungen des Lasers</li> </ul> <p><b>Praktische Übungen mit Reinigungslaser und Strahlverfahren</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• zu Sicherheitsvorschriften</li> <li>• Test mit verschiedenen Lasertypen</li> <li>• Tests zu Materialveränderungen durch fehlerhafte Anwendungen</li> <li>• Tests zur Abnahme von Verschmutzungen auf materialsichtigen und gefassten Oberflächen an Dummies mit unterschiedlichen Methoden</li> <li>• Mikroskopische Verfahren vor Ort zur Überprüfung der Arbeitsergebnisse</li> <li>• Diskussion von Strategien zur Abwägung einer erfolgreichen Laser- und Strahlenwendung</li> </ul>
<b>Zeit</b>	Wird noch bekannt gegeben.
<b>Ort/Raum</b>	Außenstelle Esslingen
<b>Teilnehmerzahl</b>	10
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Einschreibung im Sekretariat BWS (Frau Krause)
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Studienübergreifendes Profilbildungsmodul für alle Restaurierungsstudiengänge</b>
<b>Modul</b>	M.X.9.1.22 (Modulhandbuch 2014) / M.X.9.1.28 (Modulhandbuch 2020)
<b>ECTS</b>	3
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>PD Dr. Ute Henniges</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Konservierungswissenschaft: Erhaltung von Werken mit Eisen- und kupferhaltige Farbmedien</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Vorlesung, Seminar, Übung
<b>Art der Prüfung</b>	Bewertung des Arbeitsergebnisses und der schriftl. Dokumentation
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Historie der Eisengallustinten mitsamt ihrer Herstellung und Identifikation präsentiert; Entwicklung der Behandlungskonzepte bis zum heutigen Tag; Möglichkeiten der Entscheidungsfindung diskutiert; Herstellung von Musterpapieren für eigene Testreihen; Chemische Reaktionsmechanismen; Untersuchungsmethoden.
<b>Zeit</b>	Geblockte Veranstaltung, genauer Termin wird bekannt gegeben
<b>Ort/Raum</b>	Blended learning: online und in Präsenz, Außenstelle Fellbach
<b>Teilnehmerzahl</b>	Max. 8, Studierende im MA Studium im Studiengang Papierrestaurierung und fachübergreifend Studierende der Restaurierung
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	TeilnehmerInnen schreiben sich in den Kurs im ABK Portal ein.
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	Reißband. B. Ink Corrosion: Aqueous and Non-Aqueous Treatments of Paper Objects - State of the Art, Restaurator 20 (1999):167-180. Neevel, H. Phytate: A Potential Conservation Agent for the Treatment of Ink Corrosion caused by Iron Gall Inks, Restaurator 16 (1995):143-160, Henniges, Potthast. Phytate treatment of metallo-gallate inks: Investigation of its effectiveness on model and historic paper samples. Restaurator 29 (2009): 219–234.

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung Neuer Medien und Digitaler Information</b>
<b>Modul</b>	M.N.5
<b>ECTS</b>	1
<b>Dozentin</b>	<b>RA Stefanie Brum LBA</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Rechtskunde (M.N.5.12)</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Vorlesung
<b>Art der Prüfung</b>	Aktive Teilnahme
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Gesetz über Urheberrecht und verwandte Schutzrechte (Werk, Schöpfungsprinzip, Rechte, Urhebervertragsrecht, Schranken, Rechtswidrige Nutzungen und deren Folgen), Persönlichkeitsrecht, Gesetz betreffend das Urheberrecht an Werken der bildenden Künste und der Photographie, Telemediengesetz
<b>Zeit</b>	Einzeltermine (nach Aushang)
<b>Ort/Raum</b>	Birkenwaldstrasse 200 / Seminarraum KNMDI
<b>Teilnehmerzahl</b>	-
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	-
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung Neuer Medien und Digitaler Information</b>
<b>Modul</b>	M.N.6
<b>ECTS</b>	9
<b>Dozent</b>	<b>Prof. Johannes Gfeller</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Konservierungsprojekt 1 (M.N.6.3)</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Projektarbeit
<b>Art der Prüfung</b>	Aktive Teilnahme, Projektbericht
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Thema nach Absprache frei wählbar aus den drei Schwerpunkten des Studiengangs. Im ersten Konservierungsprojekt steht die Bewältigung einer Aufgabe im Vordergrund, die aus der Praxis kommt, beispielsweise einer Institution, in deren Rahmen das Konservierungsprojekt stattfindet. Es werden also vermutlich die Stationen Befund, Erschließung, Konservierung im Vordergrund stehen. Bei größeren Konvoluten kann es sich auch darum handeln, ein plausibles Konzept zu erarbeiten, anhand dessen das Konvolut in einem vernünftigen Kosten- und Zeitrahmen vom Zustand A in den Zustand B gebracht werden kann, wobei die Definition von A und B mit zur Konzeptarbeit gehören.
<b>Zeit</b>	Okt/Nov 2020
<b>Ort/Raum</b>	-
<b>Teilnehmerzahl</b>	-
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	-
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung Neuer Medien und Digitaler Information</b>
<b>Modul</b>	M.N.6
<b>ECTS</b>	9
<b>Dozent</b>	<b>Prof. Johannes Gfeller</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Konservierungsprojekt 2 (M.N.6.4)</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Projektarbeit
<b>Art der Prüfung</b>	Aktive Teilnahme, Projektbericht
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Thema nach Absprache frei wählbar aus den drei Schwerpunkten des Studiengangs. Im zweiten Konservierungsprojekt soll der Aspekt der angewandten Forschung und Entwicklung im Vordergrund stehen, d.h. die Entwicklung eines innovativen Ansatzes, was sowohl die Methoden angeht wie auch die Prozesskontrolle bei der realen oder vorgeschlagenen Durchführung. Da diese Form auch aufgrund der kurzen Dauer nicht für jede eventuelle Partnerinstitution in Frage kommt, kann dieses Projekt auch intern durchgeführt werden, bzw. gemischt intern/extern.
<b>Zeit</b>	Jan/Feb 2021
<b>Ort/Raum</b>	-
<b>Teilnehmerzahl</b>	-
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	-
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>



<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung Neuer Medien und Digitaler Information</b>
<b>Modul</b>	M.N.7
<b>ECTS</b>	1
<b>Dozent</b>	<b>Prof. Johannes Gfeller</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Thesiskolloquium (M.N.7.1)</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Kolloquium, Selbststudium
<b>Art der Prüfung</b>	mündlich, schriftlich
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Themenfindung für die Masterthesis, Entwicklung Exposé
<b>Zeit</b>	Nach Vereinbarung
<b>Ort/Raum</b>	Birkenwaldstr. 200, Seminarraum KNMDI
<b>Teilnehmerzahl</b>	Zahlenangabe
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	-
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung Neuer Medien und Digitaler Information</b>
<b>Modul</b>	M.N.1
<b>ECTS</b>	1
<b>Dozentin</b>	<b>Denise Madsack M.A. (LBA)</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Präventive Konservierung 1 (M.N.1.3)</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Seminar
<b>Art der Prüfung</b>	Aktive Teilnahme
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Basics im Umgang mit Trägermaterialien im Medienbereich: Klima und weitere Umwelteinflüsse, Verpackungsmaterialien, Erfassung, erste Beurteilung. Umgang mit Reinigungs- und Lösemitteln, kleine Kunststoffkunde. Vorbeugende konservatorische Massnahmen.
<b>Zeit</b>	Einzeltermine
<b>Ort/Raum</b>	Birkenwaldstrasse 200 / Seminarraum KNMDI
<b>Teilnehmerzahl</b>	-
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	-
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung Neuer Medien und Digitaler Information</b>
<b>Modul</b>	M.N.1
<b>ECTS</b>	1
<b>Dozent</b>	<b>Prof. Dr. Howard Besser (LBA)</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Präventive Konservierung 1 (M.N.1.5) (in englischer Sprache)</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Vorlesung
<b>Art der Prüfung</b>	Aktive Teilnahme
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Strategien zur Optimierung der Lebenserwartung von modernem Kulturgut, insbesondere im Bereich Neuer Medien. Nach der Flut: Disaster Recovery als Teil der Sofort-Prävention in Hinblick auf eine länger dauernde Wiederherstellung.
<b>Zeit</b>	Nov/Dez oder online
<b>Ort/Raum</b>	Birkenwaldstrasse 200 / Seminarraum KNMDI
<b>Teilnehmerzahl</b>	-
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	-
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>

**Studiengang****Konservierung Neuer Medien und Digitaler Information**

Konservierung (M.N.1)

Konservierung (M.N.1)

**ECTS**

1

**Dozent****Arnaud Obermann M.A. (LBA)****Titel der Veranstaltung****Dokumentation (Time Based Media) (M.N.1.7)****Art der Veranstaltung**

Seminar

**Art der Prüfung**

Aktive Teilnahme

**Beschreibung der Veranstaltung**

Einführung in die Dokumentation von analog und digital basierter Medienkunst; netart; Videoinstallationen etc. im musealen Kontext. Das Künstlerinterview als Basis der zukünftigen Wiederaufführung des Werks. Vorstellung relevanter Forschungsprojekte und Initiativen.

**Zeit**

Nach Bekanntgabe

**Ort/Raum**

Birkenwaldstrasse 200 / Seminarraum KNMDI  
1 Termin in der Staatsgalerie

**Teilnehmerzahl**

-

**Anmeldung zur Teilnahme**

-

**Geöffnet für Hörer\*innen anderer Studiengänge****nein**

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung Neuer Medien und Digitaler Information</b>
<b>Modul</b>	M.N.2
<b>ECTS</b>	1
<b>Dozent</b>	<b>Dipl. Ing. Klaus Pollmeier (LBA)</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Historische Verfahren der Fotografie (M.N.2.5)</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Seminar
<b>Art der Prüfung</b>	Aktive Teilnahme
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Praktische Anwendung verschiedener historischer fotografischer Verfahren wie Salzpapier- und Albuminabzüge, Cyanotypen oder Gummidrucke. Immer noch geht von den mit »einfachen« Chemikalien und etlichem handwerklichen Geschick herzustellenden Kontaktkopien eine Faszination aus, welche die weit über hundert Jahre zeitlicher Distanz zwischen ihrer großen Zeit und der Gegenwart spielend überwindet.
<b>Zeit</b>	Einzeltermine (nach Aushang)
<b>Ort/Raum</b>	Birkenwaldstrasse 200 / Seminarraum KNMDI
<b>Teilnehmerzahl</b>	-
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	-
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung Neuer Medien und Digitaler Information</b>
<b>Modul</b>	Audiovisuelle Medien (M.N.3)
<b>ECTS</b>	2
<b>Dozent</b>	<b>Prof. Johannes Gfeller</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Gerätetechnik und -Wartung 2 (M.N.3.6)</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Seminar
<b>Art der Prüfung</b>	Aktive Teilnahme
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Blick ins Innere von Röhren- und CCD-Kameras, SW- und Farböhrenmonitor, Videoprojektoren; Tonbandgerät und Videorecorder unter der Frontplatte; Strategien der Erhaltung; Messverfahren für Ton- und Bildsignale, Signalgeneratoren, Spektrumanalyzer, Waveformmonitor und Vektorskop; Stecker, Kabel und die unterschiedlichen Signale, die sie übertragen. Analyse von band- oder gerätebedingten Bildstörungen und die Möglichkeiten ihrer Behebung. Funktionsweise von Aufzeichnungs- und Wiedergabegeräten; Einführung in einfache Wartungsarbeiten an Offenspulen- oder Kassettengeräten. Alternativen zur Beschaffung der nicht mehr erhältlichen Ersatzteile wie Köpfe, Antriebsriemen und Andruckrollen.
<b>Zeit</b>	Nach Bekanntgabe
<b>Ort/Raum</b>	Birkenwaldstrasse 200 / Seminarraum KNMDI
<b>Teilnehmerzahl</b>	-
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	-
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung Neuer Medien und Digitaler Information</b>
<b>Modul</b>	Audiovisuelle Medien (M.N.3)
<b>ECTS</b>	1
<b>Dozent</b>	<b>Prof. Johannes Gfeller</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Videodigitalisierung 1</b> (M.N.3.7)
<b>Art der Veranstaltung</b>	Seminar
<b>Art der Prüfung</b>	Aktive Teilnahme
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Der Übergang von analog nach digital. Theoretische Übersicht über Methoden, beteiligte historische und aktuelle Geräte sowie Software zur Videodigitalisierung. Charakterisierung von historischen und modernen Bandformaten. Degradation von Magnetbändern, Behandlungsmöglichkeiten, Reinigung. Was heißt Signalintegrität im Dschungel der Formate und Codecs? Was sind geeignete Formate für die Langzeitarchivierung, was eignet sich für den Access in Ausstellungen, Mediatheken oder online. Methoden der Qualitätskontrolle und Nachbearbeitung zur Signaloptimierung und -rekonstruktion. Lehrziele und Kompetenzen: Kennenlernen der Methoden und Prozesse zur Restaurierung von analogen Videobändern und ihrer Übertragung in digitale Form. Diskussion der Gewinne und Verluste.
<b>Zeit</b>	Nach Bekanntgabe
<b>Ort/Raum</b>	Birkenwaldstrasse 200 / Seminarraum KNMDI
<b>Teilnehmerzahl</b>	-
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	-
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	Johannes Gfeller et al., Kompendium der Bildstörungen im analogen Video

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung Neuer Medien und Digitaler Information</b>
<b>Modul</b>	Audiovisuelle Medien (M.N.3)
<b>ECTS</b>	1
<b>Dozent</b>	<b>Prof. Johannes Gfeller</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Videodigitalisierung 2</b> (M.N.3.7)
<b>Art der Veranstaltung</b>	Seminar
<b>Art der Prüfung</b>	Aktive Teilnahme
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Nach dem Rohdigitalisat: Möglichkeiten und Grenzen der nachträglichen Korrektur, einfache digitale Restaurierung, hardware- und softwarebasiert; ethische Leitlinien der Korrektur; welcher Codec für welchen Zweck? Formate für Master, Distribution, Access, Stream; welcher Träger bzw. welche Strategie und zu welchen Kosten? Obsoleszenz von Träger/Format/Codec
<b>Zeit</b>	Nach Bekanntgabe
<b>Ort/Raum</b>	Birkenwaldstrasse 200 / Seminarraum KNMDI
<b>Teilnehmerzahl</b>	-
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	-
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	Johannes Gfeller et al., Kompendium der Bildstörungen im analogen Video



<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung Neuer Medien und Digitaler Information</b>
<b>Modul</b>	M.N.3
<b>ECTS</b>	1
<b>Dozent</b>	<b>Arnaud Obermann M.A. (LBA)</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Erhaltung komplexer digitaler Kunstwerke (M.N.3.9)</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Seminar
<b>Art der Prüfung</b>	Aktive Teilnahme
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Digitale Kunstwerke erfordern für Ihre Erhaltung eine Zusammenarbeit mehrerer Disziplinen, denn sie können eine materielle Beschaffenheit haben, eine zu erhaltende Hardware mit analogen und digitalen Komponenten, ein zu migrierender Inhalt sowie eine zu emulierende Betriebssoftware. Wenn sie auch noch Netzanbindung aufweisen, sind sie den schnell wechselnden Gegebenheiten der virtuellen (Außen-) Welten außerhalb des Museums unterworfen.
<b>Zeit</b>	Einzeltermine
<b>Ort/Raum</b>	Birkenwaldstrasse 200 / Seminarraum KNMDI
<b>Teilnehmerzahl</b>	-
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	-
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung Neuer Medien und Digitaler Information</b>
<b>Modul</b>	M.N.4
<b>ECTS</b>	1
<b>Dozent</b>	<b>Dragan Espenschied (LBA)</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Erhaltung digitaler Objekttypen (M.N.4.10)</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Seminar
<b>Art der Prüfung</b>	Aktive Teilnahme
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Diese Veranstaltung versteht sich als offenes Forum für aktuelle und kommende Aufbewahrungsfelder. Während die Archivierung von Emails ein dringendes Desiderat öffentlicher und privater Institutionen ist, so bleibt das Web als kulturelles Phänomen und Gedächtnis eine sich dauernd verändernde Herausforderung an seine Dokumentation. Die social media als wachsende Teilmenge werden ihrerseits zu Zeugen des Tagesgeschehens, über dessen Abbildung die Meinungen noch nicht gemacht sein können, aber wofür geeignete Instrumente zu entwickeln sind.
<b>Zeit</b>	Einzeltermine
<b>Ort/Raum</b>	Birkenwaldstrasse 200 / Seminarraum KNMDI
<b>Teilnehmerzahl</b>	-
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	-
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>

## **Studiengang**                      **Konservierung Neuer Medien und Digitaler Information**

<b>Modul</b>	Begleit- / Geisteswissenschaften (M.N.5)
<b>ECTS</b>	1
<b>Dozent</b>	<b>Prof. Johannes Gfeller</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>(Kunst-) Geschichte des bewegten Bildes: Video (M.N.5.7)</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Vorlesung
<b>Art der Prüfung</b>	Aktive Teilnahme
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>Der Ursprung der Videokunst aus der elektroakustischen Musik, dem experimentellen Film, der Performance und der Ingenieurskunst; der elektromagnetische Raum der 1960er Jahre; der Übergang zum elektronischen Raum der 1970er Jahre: elektronische Bildverfremdungen, noch analog; die Anfänge der digitalen Bilder in der zweiten Hälfte der 1980er Jahre und das Ende des euklidischen Raums; die 1990er Jahre: die Rückkehr zum »einfachen« Künstlervideo und erste aufwändige cinematografische Videoproduktionen als installative Arbeiten; die Auflösung von Video im interaktiven Cyberspace. Der Schwerpunkt der Veranstaltung liegt auf den Videobändern, es werden aber auch vereinzelt Installationen vorgestellt.</p>
<b>Zeit</b>	Nov/Dez 2020
<b>Ort/Raum</b>	Birkenwaldstrasse 200 / Seminarraum KNMDI
<b>Teilnehmerzahl</b>	-
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	johannes.gfeller@abk-stuttgart.de
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Konservierung Neuer Medien und Digitaler Information</b>
<b>Modul</b>	Begleit- / Geisteswissenschaften (M.N.5)
<b>ECTS</b>	1
<b>Dozent*in</b>	<b>Dr. Katrin Janis (LBA), Prof. Johannes Gfeller</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Philosophie und Ethik der Konservierung (M.N.5.9)</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Vorlesung
<b>Art der Prüfung</b>	Aktive Teilnahme
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Einführung in die Geschichte der Ethik der Restaurierung; philosophische und (berufs-)ethische Aspekte konservatorischen Handelns in der Restaurierung bisher; Was kann in der Medienrestaurierung von der materialbasierten Restaurierungsethik übernommen werden, was muss angepasst oder gar neu gedacht werden? In den Medien herrscht sowohl ein Zwang als auch eine Versuchung der sukzessiven technischen Erneuerung, um z.B. die Funktionalität einer Installation nicht zu verlieren. Während in der Fotorestaurierung die Frage »Darf und soll ich tun, was ich kann?« heute nicht mehr freudig bejaht wird, steht dieser Verzicht in den neueren Medien noch aus, womit sie ihre Geschichtlichkeit zu verlieren drohen.
<b>Zeit</b>	Nach Bekanntgabe
<b>Ort/Raum</b>	Birkenwaldstrasse 200 / Seminarraum KNMDI
<b>Teilnehmerzahl</b>	-
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	-
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>